

Sehen!

Stauen!

Blick-



punkt

Die Warenmesse für Groß und Klein!
Über 30 Aussteller präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen

30. Oktober 2016 ab 10.00 Uhr
in Hennstedt (Dithm.)
Große Sporthalle

mit Bewirtung und großer Tombola!

Dabei sein!

Veranstalter: Gewerbeverein Altes Amt Hennstedt
www.gewerbeverein-hennstedt.de



Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen für den Amtsbezirk Eider

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren nach §§ 43 ff. des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) mit Umweltverträglichkeitsprüfung für den Neubau der 380-kV-Leitung Heide West-Husum Nord LH - 13-320, Westküstenleitung Abschnitt 3

hier: 2. Planänderung

Wesentlicher Inhalt der Planänderung ist:

- Änderung von Zufahrten und Zuwegungen zu den Baureichen sowie zum Umspannwerk (UW)
- Änderung einzelner Maststandorte
- Änderung der Höhen einzelner Masten
- Änderung der Größe der Arbeitsflächen an einzelnen Maststandorten
- Anpassung der Provisorien
- Verschiebung der Portale UW Husum Nord
- Ergänzung des schalltechnischen Gutachtens für die Freileitungstrasse

sowie weitere aus den Planunterlagen ersichtliche Maßnahmen auf den Gebieten der Amtsverwaltungen Kirchspiellandgemeinden Heider Umland, Kirchspiellandgemeinden Eider, Viöl, Nordsee-Treene Eiderstedt sowie der Städte Husum und Tönning.

I.

Die TenneT TSO GmbH, Bernecker Straße 70, 95448 Bayreuth, hat aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen, der Ergebnisse der Erörterungstermine sowie zwischenzeitig gewonnener Erkenntnisse den mit Bekanntmachung vom 14.11.2014/27.11.2014 erstmalig ausgelegten Plan geändert und hierfür ein zweites Planänderungsverfahren nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) beantragt. Zweck der Planfeststellung ist es, alle durch das Vorhaben berührten öffentlich-rechtlichen Beziehungen zwischen der Vorhabenträgerin (TenneT TSO GmbH) und den Behörden sowie den durch den Plan Betroffenen rechtsgestaltend zu regeln.

II.

Im Rahmen des Planänderungsverfahrens führt das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Amt für Planfeststellung Energie (AfPE) - das Anhörungsverfahren als zuständige Anhörungsbehörde durch, in dem die für und gegen den Plan sprechenden Gründe deutlich gemacht werden sollen.

Die Planänderungsunterlagen (Zeichnungen und Erläuterungen) einschließlich der geänderten Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) liegen in der Zeit

vom 14.11.2016 bis einschließlich 13.12.2016

in folgenden Ämtern zur Einsichtnahme aus:

Amt Kirchspiellandgemeinde Heider Umland

Raum O22
Kirchspielsweg 6
25746 Heide

Auslegungszeiten:

Mo.	8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr
Di.	8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr
Mi.	8:00 bis 12:00 Uhr
Do.	8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr
Fr.	8:00 bis 12:00 Uhr

Amt Kirchspiellandgemeinden Eider

Zimmer 32
Kirchspielsschreiber-Schmidt-Straße 1
25779 Hennstedt

Auslegungszeiten:

Mo.	8:00 bis 12:00 Uhr
Di.	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	8:00 bis 12:30 und 13:30 bis 17:00 Uhr
Fr.	8:00 bis 12:00 Uhr

Amt Viöl

Zimmer 1
Westerende 41
25884 Viöl

Auslegungszeiten:

Mo.	8:00 bis 12:00 Uhr
Di.	8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Fr.	8:00 bis 12:00 Uhr

Stadt Husum

Zimmer 305
Zingel 10
25813 Husum

Auslegungszeiten:

Mo.	8:30 bis 12:00 Uhr
Di.	8:30 bis 12:00 Uhr
Mi.	8:30 bis 12:00 Uhr
Do.	7:00 bis 16:00 Uhr
Fr.	8:30 bis 12:00 Uhr
1. Do. im Monat	7:00 bis 18:00 Uhr

Amt Nordsee-Treene

Zimmer 17
Schulweg 19
25866 Mildstedt

Auslegungszeiten:

Mo.	8:00 bis 15:00 Uhr
Di.	8:00 bis 15:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	8:00 bis 16:00 Uhr
Fr.	8:00 bis 12:00 Uhr

Amt Eiderstedt

Zimmer 0.21
Welter Str.1
25836 Garding

Auslegungszeiten:

Mo. bis Fr.	08:00 bis 12:30 Uhr
Do. zusätzlich	14:00 bis 17:30 Uhr

Stadt Tönning

Zimmer 204
Am Markt 1
25832 Tönning

Auslegungszeiten:

Mo. bis Fr.	08:00 bis 12:30 Uhr
Do. zusätzlich	14:00 bis 17:30 Uhr

Ausgelegt werden auch die geänderten entscheidungserheblichen Unterlagen zu den Umweltauswirkungen. Dies sind neben der Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) der Landschaftspflegerische Begleitplan (LBP), das landschaftsökologische Fachgutachten, der Artenschutzrechtliche Fachbeitrag sowie die Verträglichkeitsprüfung nach § 34 BNatSchG (Natura 2000). Inhalt der geänderten Umweltverträglichkeitsstudie nach § 6 UVPG ist die durch die o. g. Planänderungen resultierenden Umweltauswirkungen vornehmlich auf die Schutzgüter Landschaft, Boden, Tiere und Pflanzen sowie Mensch.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind in den Grunderwerbsplänen und im Grunderwerbsverzeichnis die Eigentumsverhältnisse verschlüsselt dargestellt. Auf Verlangen kann dem Betroffenen am Auslegungsort unter Vorlage seines Personalausweises oder Reisepasses die Schlüsselnummer mitgeteilt werden. Bevollmächtigte haben eine schriftliche Vollmacht des Vertretenen vorzulegen.

Hinweis:

Die Planänderungsunterlagen werden zusätzlich ab dem 14.11.2016 auf der Internetseite des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein unter <http://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/E/energie/afpe.html> veröffentlicht.

- 1) Jede Person, deren Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, kann bis

einschließlich 10.01.2017

schriftlich zum Aktenzeichen AfPE 14 - 667.02-PFV 380-kV-Ltg Heide West - Husum Nord oder zur Niederschrift Einwendungen gegen den geänderten Plan erheben bei

- den oben angeführten Auslegungsstellen oder
- dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Amt für Planfeststellung Energie (AfPE), Mercatorstraße 3, 24106 Kiel.

Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 141 Landesverwaltungsgesetz des Landes Schleswig-Holstein (LVwG) einzulegen, können innerhalb der genannten Frist Stellungnahmen zu der Planänderung abgeben.

Zur Fristwahrung ist maßgeblich der Eingang bei einer der o. a. Behörden.

Die Einwendung gegen die Planänderung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen, Namen und vollständige Anschrift enthalten und eigenhändig unterschrieben sein. Auch im Falle eines eigenhändig unterschriebenen Telefaxes wird die Schriftform gewahrt. Da das Amt für Planfeststellung Energie den Zugang für elektronische Dokumente gem. § 52a Abs. 1 LVwG nicht eröffnet hat, ist eine Übermittlung auf diesem Wege nicht zulässig.

Eine Eingangsbestätigung des Einwendungsschreibens erfolgt nicht. Die Einwendungen werden zur Vorbereitung eines eventuellen Erörterungstermins in Kopie an die Vorhabenträgerin und die Planfeststellungsbehörde weitergeleitet.

Einwendungen, welche zur 1. bzw. 2. Planauslegung erhoben wurden, bleiben aufrechterhalten und benötigen keiner erneuten Einreichung.

Alle Einwendungen gegen die Planänderung, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, sind nach Ablauf der Einwendungsfrist ausgeschlossen (§ 140 Abs. 4 Satz 3 LVwG). Die Ausschlussfrist gilt auch für die Stellungnahmen der Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 141 LVwG einzulegen (§ 140 Abs. 4 Satz 6 und 7 LVwG). Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), gilt für das Verfahren diejenige Unterzeichnerin oder derjenige Unterzeichner als Vertreterin oder Vertreter der übrigen Unterzeichnerinnen und Unterzeichner, die oder der darin mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreterin oder Vertreter bezeichnet ist, soweit sie oder er nicht von ihnen als Bevollmächtigte oder Bevollmächtigter bestellt worden ist. Vertreterin oder Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Die Behörde kann gleichförmige Eingaben, die die o. g. Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten oder diesem Erfordernis nicht entsprechen, unberücksichtigt lassen. Die Behörde kann ferner gleichförmige Eingaben insoweit unberücksichtigt lassen, als Unterzeichnerinnen oder Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben.

- 2) Fristgerecht erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert (§ 140 Abs. 6 Satz 1 LVwG), der örtlich bekannt zu machen ist. Gem. § 43a Nr. 3 EnWG kann bei Planänderungen im Regelfall von der Erörterung fristgerecht erhobener Einwendungen abgesehen werden. Eine gesonderte Bekanntmachung des Entfalls des Erörterungstermins erfolgt in diesem Fall nicht. Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, werden bei Festsetzung eines Erörterungstermins gesondert benachrichtigt. Dies gilt auch für die o. g. Vereinigungen, wenn sie fristgerecht Stellung genommen haben. Wenn mehr als 300 Benachrichtigungen vorzunehmen sind, können diese durch amtliche Bekanntmachung ersetzt werden. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Die Teilnahme am Erörterungstermin ist freiwillig. Beim Ausbleiben eines Einwenders im Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. In diesem Fall gelten die Einwendungen als aufrechterhalten und sind dann im Planfeststellungsbeschluss zu entscheiden.
- 3) Durch die Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen oder Äußerungen von Vereinigungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten können nicht erstattet werden.
- 4) Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Planfeststellungsbehörde ist das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Amt für Planfeststellung Energie (AfPE). Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) kann durch amtliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 300 Zustellungen vorzunehmen sind.
- 5) Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht im Planfeststellungsverfahren dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht im Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
- 6) Vom Beginn der Planauslegung tritt die Veränderungssperre nach § 44a Abs. 1 EnWG für die von der Planänderung betroffenen Flächen in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt der Vorhabenträgerin (TenneT TSO GmbH) für diese Flächen ein Vorkaufsrecht nach § 44a Abs. 3 EnWG zu. Die Ziffer 6 der Bekanntmachung vom 14.11.2014/27.11.2014 und Ziffer 8 der Bekanntmachung vom 14.04.2016 hat diesbezüglich weiterhin Bestand.

Kiel, den 13.10.2016

**Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
- Amt für Planfeststellung Energie -
- Anhörungsbehörde -**

gez. Dautwiz

Veranstaltungen zum diesjährigen Volkstrauertag in den Gemeinden des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider am 13. November 2016

Gemeinde	Ort/Treffen	Ablauf	
Dellstedt	Kapelle	09:30 Uhr	Gedenkfeier mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal
Delve	St. Marienkirche	09:30 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung an den Ehrenmälern Delve und Schwienhusen
Fedderingen	Gemeindehaus	12:00 Uhr	Kranzniederlegung am Gemeindehaus
Gaushorn und Welmbüttel	Ehrenmal in Welmbüttel	10:00 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal mit anschließendem Beisammensein im Infohaus am Sportplatz
Glüsing	Ehrenmal	11:30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal
Hemme	St.-Marien-Kirche	10:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal
Hennstedt	Secunduskirche	10:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung in der Kirche
Hollingstedt	Ehrenmal	11:00 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal unter Mitwirkung der Feuerwehrkapelle und des Männergesangsvereines Delve
Kleve	Ehrenmal	11:30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal unter Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr und des Männergesangsvereines von 1895
Krempel	Ehrenmal	10:30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal mit musikalischer Untermauerung des Feuerwehrmusikzuges Lehe
Lehe	Ehrenmal	11:00 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal unter Mitwirkung des Feuerwehrmusikzuges Lehe
Linden	Gastwirtschaft Lindenhof	10:00 Uhr	Abmarsch am Lindenhof mit Kranzniederlegung am Ehrenmal
Lunden	Kriegsgräber Ehrenmal St. Laurentius-Kirche	10:00 Uhr 10:30 Uhr 17:00 Uhr	Kranzniederlegung an den Kriegsgräbern beim Friedhof Kranzniederlegung am Ehrenmal Gottesdienst in der St. Laurentius-Kirche
Pahlen	Schule	09:00 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal im Schlosspark mit anschließendem Gottesdienst in der Dankeskirche und Kranzniederlegung auf dem Friedhof gemeinsam mit der Feuerwehr
Rehm-Flehde-Bargen	Ehrenmal	10:30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal unter Mitwirkung des Posaunenchorus Lunden
St. Annen	Kirche St. Anna	09:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal
Schalkholz	Gastwirtschaft Schützenhof	10:00 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal
Schlichting	St. Rochus-Kirche	10:30 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal
Süderdorf	Ehrenmal Ortsteil Wellerhop	10:30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal
Tellingstedt OT Rederstaal	Ehrenmal Ortsteil Rederstaal	09:30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal
Tellingstedt Ort	St. Martinskirche	10:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Kirchplatz, danach Kranzniederlegung am Ehrenmal Eichenweg
Tielenhemme	Ehrenmal	09:00 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal
Wrohm	Friedenskirche	10:00 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal

An alle Bürgerinnen und Bürger des Amtes KLG Eider,

Asyl, Flüchtlinge, Migranten ... ein Thema, dass uns immer noch beschäftigt.

Insgesamt leben derzeit 250 Flüchtlinge aus verschiedenen Nationen im Amtsbezirk Eider. Danke an all diejenigen, die uns für die hilfesuchenden Menschen bereits Wohnraum zur Verfügung gestellt haben. Auch wenn sich die Zahl der einreisenden Asylbewerber verringert hat, benötigen wir weiterhin dringend Wohnraum. Gesucht werden derzeit unter anderem kleinere Wohnungen für Familien. Daher an dieser Stelle nochmals der dringende Aufruf, die Augen zu öffnen und Ausschau nach möglichen Mietobjekten zu halten (leer stehende Gebäude, Wohnungen). Ob diese dann geeignet bzw. vom Eigentümer zur Verfügung gestellt werden, klärt das Amt. Wir sind für jeden Hinweis dankbar.

Rufen Sie an, mailen Sie oder kommen Sie persönlich bei uns vorbei.

Frau Schubert wird ein offenes Ohr für Sie haben und ist persönlich montags bis donnerstags vormittags in Zimmer 4 im Amtsgebäude in Hennstedt oder wie folgt erreichbar:

E-Mail: inka.schubert@amt-eider.de oder

Telefon: 04836 990-52.

**GB III
Bürgerservice, Ordnungsrecht, Standesamt
Romana Lorenzen**

Fundsachen

In der Gemeinde Tellingstedt wurde bei der Postfiliale ein Autoschlüssel mit einem Namensanhänger gefunden.

Eigentumsansprüche können beim Amt KLG Eider, Bürgerbüro Tellingstedt, Teichstraße 1 in Tellingstedt (Telefon 04836 990-44 oder 04836 990-88) geltend gemacht werden.

04.11.	goldene Hochzeit	Eheleute Monika und Ernst Peters 25794 Pahlen
11.11.	goldene Hochzeit	Eheleute Ingeborg und Uwe Paulsen 25788 Hollingstedt
03.11.	diamantene Hochzeit	Eheleute Heinke und Otto Rohwedder 25779 Fedderingen
02.11.	Gnadenhochzeit	Eheleute Annelore und Hans-Joachim Geldmeyer 25774 Lunden

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen für den Amtsbezirk Eider

Gratulationen im November 2016 im Amtsbezirk Amt Kirchspielslandgemeinden Eider

Wir haben im November 2016 22 Geburtstagskinder, 2 goldene Hochzeiten, 1 diamantene Hochzeit und 1 Gnadenhochzeit! Hierzu gratulieren wir sehr herzlich und wünschen alles Gute!

Datum	Anlass	Anschrift
05.11.	80. Geburtstag	Frau Jutta Gramsch 25782 Tellingstedt
06.11.	85. Geburtstag	Frau Frieda Clodius 25794 Dörpling
07.11.	80. Geburtstag	Frau Lenchen Mortensen 25791 Linden
07.11.	85. Geburtstag	Herr Kurt Grensing 25782 Tellingstedt
08.11.	80. Geburtstag	Herr Hans Reitz 25786 Dellstedt
08.11.	80. Geburtstag	Herr Ernst Ove 25786 Dellstedt
11.11.	85. Geburtstag	Frau Gisela Lucht 25791 Barkenholm
11.11.	80. Geburtstag	Herr Anton Sakalautzky 25782 Tellingstedt
14.11.	80. Geburtstag	Herr Ernst Böhrensen 25788 Delve
14.11.	80. Geburtstag	Herr Johann Böhrensen 25788 Delve
17.11.	85. Geburtstag	Frau Frauke Heesch 25782 Schalkholz
20.11.	85. Geburtstag	Frau Edith Ryschka 25782 Gaushorn
20.11.	80. Geburtstag	Frau Gerda Saar 25794 Pahlen
21.11.	80. Geburtstag	Herr Andreas Grönland 25782 Welmbüttel
22.11.	80. Geburtstag	Frau Marie Lobitz 25774 Lehe
24.11.	85. Geburtstag	Herr Egon-Friedrich Wergin 25774 Lehe
26.11.	80. Geburtstag	Herr Helmut Hermann 25794 Pahlen
26.11.	80. Geburtstag	Herr Rolf Thode 25782 Süderdorf
26.11.	80. Geburtstag	Frau Frauke Jührend 25782 Tellingstedt
27.11.	80. Geburtstag	Frau Inge Urbahns 25782 Süderdorf
28.11.	85. Geburtstag	Frau Erika Kleipödszus 25788 Delve
29.11.	85. Geburtstag	Herr Gustav Jacobs 25782 Tellingstedt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinden

Gemeinde Glüsing

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Glüsing
am Montag, 31. Oktober 2016, um 19:30 Uhr
Sitzungsort: Witt's Gasthof, Dorfstr. 1, 25779 Glüsing

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 11 vom 23.03.2016
3. Mitteilungen
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2015
5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haus Haushaltsjahr 2016
6. Straßen - und Wegeangelegenheiten
7. Beratung und Beschlussfassung über die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Einfriedigung des Sportplatzes
9. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung
10. Beratung und Beschlussfassung über die Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
11. Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaft im Sparkassen-Zweckverband
12. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Glüsing über die Erhebung einer Hundesteuer hier: gefährliche Hunde
13. Gestaltung der Weihnachtsfeier
14. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Ursula Rink*
Bürgermeisterin

Gemeinde Kleve



www.kleve-dithmarschen.de

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Kleve
am Dienstag, 8. November 2016, um 19:30 Uhr
Sitzungsort: Gastwirtschaft „Dithmarscher Hof“ in Kleve, Hauptstr. 19

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr.18 vom 11.08.2016
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung

5. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Kleve über die Erhebung einer Hundesteuer
hier: gefährliche Hunde
6. Beratung und Beschlussfassung über die Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
7. Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaft im Sparkassen-Zweckverband
8. Bau- und Wegeangelegenheiten
9. Eingaben und Anfragen
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
10. Mietangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Werner Oetjens*
Bürgermeister

Gemeinde Linden



www.linden-holstein.de

Linden / Holstein
- Gemeinde Europas -

Linden, den 12.10.2016

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Linden
am Montag, 7. November 2016, um 19:30 Uhr
Sitzungsort: Gaststätte „Lindenhof“, Dorfstraße 19 in Linden

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 15 vom 29.08.2016
3. Mitteilungen
4. 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Linden für das Gebiet „nördlich der Hauptstraße, westlich der Straße An der Schule und östlich des Wohnbaugebietes Löken“
hier: Beschluss über die Anregungen und Bedenken aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und aus der Öffentlichkeitsbeteiligung
5. 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Linden für das Gebiet „nördlich der Hauptstraße, westlich der Straße An der Schule und östlich des Wohnbaugebietes Löken“
hier: abschließender Beschluss
6. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6 „Erweiterung Blockheizkraftwerk“ der Gemeinde Linden für das Gebiet „nördlich der Hauptstraße, westlich der Straße An der Schule und östlich des Wohnbaugebietes Löken“
hier: Beschluss über die Anregungen und Bedenken aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und aus der Öffentlichkeitsbeteiligung
7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6 „Erweiterung Blockheizkraftwerk“ der Gemeinde Linden für das Gebiet „nördlich der Hauptstraße, westlich der Straße An der Schule und östlich des Wohnbaugebietes Löken“
hier: Satzungsbeschluss
8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2016 bis 30.06.2016
9. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
10. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2016 bis 2020
11. Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaft im Sparkassen-Zweckverband
12. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung

13. Beratung und Beschlussfassung über die Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
14. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Winterdienstes 2016/2017
15. Eingaben und Anfragen
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
16. Grundstücksangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Jens Uwe Franck*
Bürgermeister

Gemeinde Linden



Die Ausschussvorsitzende

Einladung

Zu der **am Montag, 31. Oktober 2016, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal Amt Linden in der Nordbahnhofstraße 7, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Linden lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 19.10.2016
3. Mitteilungen
4. Programm und Ablauf des Adventskaffee´s für Senioren am 30.11.2016
5. Seniorenfahrt 2017
6. Eingaben und Anfragen
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Sozialausschuss voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
7. Verwendung der Mittel des Weihnachtshilfswerks
8. Verwendung der Mittel der Paul-Adam-Roß-Stiftung

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Britta Hamann*
Vorsitzende

Satzung der Gemeinde Linden über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgerätesteuersatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein sowie der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der jeweils gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Linden vom 20.09.2016 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Steuergegenstand

(1) Steuergegenstand ist das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgeräte) in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 33i der Gewerbeordnung, in Gaststätten, Kantinen, Wettannahmestellen, Vereins- und ähnlichen Räumen sowie in sonstigen der Öffentlichkeit zugänglichen Räumen im Gebiet der Gemeinde Linden zur Benutzung gegen Entgelt. Bei Spielgeräten mit mehr als einer Spieleinrichtung gilt jede Spieleinrichtung als Spielgerät im Sinne dieser Satzung, sofern an jeder Spieleinrichtung voneinander unabhängige Spielvorgänge ausgelöst werden können.

(2) Von der Besteuerung ausgenommen ist das Halten von Spielgeräten

- a) mit und ohne Gewinnmöglichkeit auf Jahrmärkten, Volksfesten oder ähnlichen Veranstaltungen,
- b) ohne Gewinnmöglichkeit, die nach ihrer Bauart ausschließlich zur Benutzung durch Kleinkinder bestimmt und geeignet sind (z. B. mechanische Schaukeltiere),
- c) die in ihrem Spielablauf vorwiegend eine individuelle körperliche Betätigung erfordern (wie z. B. Tischfußball, Billardtische, Darts) und
- d) Musikautomaten.

(3) Nicht der Steuer unterliegt das Halten von Spielgeräten in Einrichtungen, die der Spielbankabgabe unterliegen.

§ 2

Steuerschuldverhältnis

Das Steuerschuldverhältnis entsteht mit der Aufstellung des Spielgerätes; bei bereits aufgestellten Spielgeräten entsteht das Steuerschuldverhältnis mit dem Inkrafttreten dieser Satzung.

§ 3

Steuerschuldner und Haftung

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Spielgerätes. Halter ist derjenige, für dessen Rechnung das Spielgerät aufgestellt wird. Mehrere Halter sind Gesamtschuldner.

(2) Für die Steuerschuld haftet jeder zur Anzeige oder zur Meldung nach § 7 Verpflichtete.

§ 4

Bemessungsgrundlage

(1) Bemessungsgrundlage für die Steuer ist

- a) bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit mit manipulationssicherem Zählwerk die elektronisch gezählte Bruttokasse.
Die elektronisch gezählte Bruttokasse errechnet sich aus der elektronisch gezählten Kasse zuzüglich Röhrenentnahme, abzüglich Röhrenauffüllung, Falschgeld und Fehlgeld.
- b) bei Spielgeräten ohne Gewinnmöglichkeit die Zahl und Art der Spielgeräte.
- c) bei Spielgeräten mit mehr als einer Spieleinrichtung im Sinne von § 1 Abs. 1 Satz 2 werden die in § 5 Abs. 1 und 2 genannten Steuerbeträge mit der Zahl vervielfältigt, die der Anzahl der an dem Spielgerät vorhandenen Spielvorrichtungen entspricht.

(2) Spielgeräte mit manipulationssicheren Zählwerken sind Geräte, in deren Software manipulationssichere Programme eingebaut sind, die die Daten lückenlos und fortlaufend ausweisen, die zur Ermittlung der umsatzsteuerlichen Bemessungsgrundlage nötig sind (wie z. B. Hersteller, Geräteart/-typ, Aufstellort, Gerätenummer, Zulassungsnummer, fortlaufende Nummer des jeweiligen Ausdrucks, Datum der letzten Kassierung, elektronisch gezählte Kasse, Röhreninhalte, Auszahlungsquoten, tägliche Betriebsstunden, tägliche Spielzeit am Gerät, Anzahl der entgeltspflichtigen Spiele, Freispiele usw.).

§ 5

Steuersatz

(1) Der Steuersatz beträgt für das Halten eines Spielgerätes mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 33i

der Gewerbeordnung	12 v. H.
sowie an den übrigen in § 1 Abs. 1 genannten Orten	8 v. H.

der elektronisch gezählten Bruttokasse. Bei Verwendung von Chips, Token und dergleichen ist der hierfür maßgebliche Geldwert zugrunde zu legen.

(2) Für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit beträgt die Steuer je angefangenen Kalendermonat für jedes Spielgerät für das Halten

- a) in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen
im Sinne des § 33i der Gewerbeordnung 40,- €
- b) an den übrigen in § 1 Abs. 1 genannten Orten 10,- €
- c) an allen in § 1 Abs. 1 genannten Orten für Spielgeräte mit
 - Darstellung von Gewalttätigkeiten und/oder
 - Darstellung sexueller Handlungen und/oder
 - Kriegsspiel
 im Spielprogramm (Gewaltspiel) 200,- €

Tritt im Laufe eines Kalendermonats an die Stelle eines Spielgerätes im Austausch ein gleichartiges Spielgerät, so gilt für die Berechnung der Steuer das ersetzte Spielgerät als weitergeführt.

(3) Spielgeräte, an denen Spielmarken (Chips, Token o. ä.) ausgeworfen werden, gelten als Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit, wenn die Spielmarken an diesen bzw. anderen Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit eingesetzt werden können oder eine Rück-

tauschmöglichkeit in Geld besteht oder sie gegen Sachgewinne eingetauscht werden können.

Die Benutzung der Spielgeräte durch Weiterspielmarken (Chips, Token) steht einer Benutzung durch Zahlung eines Entgeltes gleich.

(4) Für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit ohne manipulationssicherem Zählwerk gemäß § 4 Abs. 2 beträgt die Steuer je angefangenen Kalendermonat für jedes Spielgerät mit Gewinnmöglichkeit

- a) in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen
im Sinne des § 33i der Gewerbeordnung 155,- €
- b) an den übrigen in § 1 Abs. 1 genannten Orten 80,- €

§ 6

Besteuerungsverfahren

(1) Der Halter hat bis zum 15. Tag nach Ablauf eines jeden Kalendermonats (Steueranmeldezeitraum) je eine Steueranmeldung auf amtlich vorgeschriebenem Vordruck getrennt nach Spielgeräten mit bzw. ohne Gewinnmöglichkeit abzugeben, in der er die Steuer für den Steueranmeldezeitraum selbst zu berechnen hat. Die Steuer ist gleichfalls bis zu diesem Tage fällig und zu entrichten. Gleiches gilt bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit, wenn die Steuerpflicht (z. B. durch Austausch des Spielgerätes oder durch Austausch von Mikroprozessoren mit oder ohne Software, so dass Spielabläufe modifiziert werden oder sich andere Spiele ergeben) im Laufe eines Kalendermonats endet.

(2) Gibt der Halter die Anmeldung nicht ab oder hat er die Steuer nicht richtig berechnet, so wird die Steuer ggf. durch Schätzung festgesetzt. Der festgesetzte Betrag bzw. der Unterschiedsbetrag ist binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.

(3) Die Steueranmeldung muss vom Halter oder seinem Vertreter eigenhändig unterschrieben sein.

(4) Bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit ist der letzte Tag des jeweiligen Kalendermonats als Auslesetag der elektronisch gezählten Bruttokasse zugrunde zu legen. Für den Folgemonat ist lückenlos an den Auslesezeitpunkt (Tag und Uhrzeit des Ausdrucks) des Auslesetages des Vormonats anzuschließen. Der Steueranmeldung nach Abs. 1 sind auf Anforderung bei diesen Spielgeräten alle Zählwerks-Ausdrucke mit sämtlichen Parametern entsprechend § 4 Abs. 2 für den jeweiligen Kalendermonat oder Zeitraum eines Kalendermonats einzureichen.

§ 7

Melde- und Anzeigepflichten

(1) Der Halter hat die erstmalige Aufstellung eines Spielgerätes und jede Veränderung hinsichtlich Art und Anzahl der Spielgeräte an einem Aufstellungsort bis zum 15. Tag des folgenden Kalendermonats zusammen mit der nach § 6 Abs. 1 vorgeschriebenen Steueranmeldung auf amtlich vorgeschriebenem Vordruck anzuzeigen. Bei verspäteter Anzeige gilt als Tag der Beendigung des Haltens der Tag des Eingangs der Anzeige, es sei denn, der Halter weist nach, dass das Halten schon zu einem früheren Zeitpunkt beendet war.

(2) Bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit ist jede Änderung bzw. jede Änderung der eingesetzten Spiele anzuzeigen und eine Steueranmeldung auf amtlich vorgeschriebenem Vordruck gemäß § 6 Abs. 1 abzugeben. Zusätzlich ist bei Spielgeräten ohne Gewinnmöglichkeit jede Änderung der eingesetzten Spiele unter Angabe der genauen Bezeichnung des alten und des neuen Spiels mit Spielbeschreibung gemäß Abs. 1 mitzuteilen.

(3) Zur Meldung bzw. Anzeige nach Abs. 1 und 2 ist auch der unmittelbare Besitzer der für die Aufstellung der Spielgeräte benutzten Räume und Grundstücke verpflichtet. Die Anmeldung bzw. Anzeige ist innerhalb der in den Abs. 1 und 2 genannten Fristen auf amtlich vorgeschriebenem Vordruck durchzuführen.

(4) Die Anzeigen und Anmeldungen nach Abs. 1 und 2 und § 6 sind Steueranmeldungen gemäß § 149 i. V. m. § 150 Abs. 1 Satz 3 der Abgabenordnung.

(5) Wird die Steueranmeldung nach § 6 Abs. 1 nicht oder nicht rechtzeitig abgegeben oder werden die nach Abs. 1 und 2 vorgesehenen Anzeigepflichten versäumt, so können Verspätungszuschläge nach § 152 der Abgabenordnung festgesetzt werden.

§ 8

Steueraufsicht und Prüfungsvorschriften

(1) Die Gemeinde Lunden bzw. ein von ihr beauftragter Dritter ist ohne vorherige Ankündigung berechtigt, zur Nachprüfung der Steueranmeldungen und zur Feststellung von Steuertatbeständen die Betriebs- bzw. Abstellräume zu betreten und Geschäftsunterlagen einzusehen, die für das Erheben der Vergnügungssteuer nach dieser Satzung maßgeblich sind. Entsprechend sind die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

(2) Auf Verlangen hat jederzeit eine Auslesung der Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit unter Beteiligung der Gemeinde Lunden oder einem von ihr beauftragten Dritten zu erfolgen. Die Zählwerksausdrucke sind entsprechend § 147 AO aufzubewahren.

(3) Im Übrigen gelten für die Durchführung der Steueraufsicht und Prüfung die entsprechenden Bestimmungen des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwG) und der Abgabenordnung (AO).

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig nach § 18 Abs. 2 Nr. 2 Kommunalabgabengesetz handelt, wer vorsätzlich oder grob fahrlässig

- der Pflicht zur Einreichung der Steueranmeldung nach § 6 und der angeforderten Zählwerksausdrucke
- der Melde- und Anzeigepflicht nach § 7 zuwiderhandelt.

§ 10

Datenverarbeitung

(1) Zur Ermittlung der Steuerpflichtigen und zur Festsetzung der Vergnügungssteuer auf Spielgeräte im Rahmen dieser Satzung ist die Erhebung folgender personenbezogener Daten gemäß § 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 13 Abs. 3 Nr. 1 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) durch die Gemeinde Lunden zulässig:

- Name, Vorname(n)
- Anschrift
- Bankverbindung
- Anzahl, Aufstellort, Aufstelldauer, Name und (Zulassungs-) Nummer der Spielgeräte, Spielhalle oder anderer Ort sowie die Gesamtzahl aller Spiele und weiterer Angaben, die der Halter im Rahmen der Anmeldung machen muss und die sich aus den in § 4 Abs. 2 genannten Parametern ergeben.

(2) Personenbezogene Daten nach Abs. 1 werden erhoben durch Mitteilung bzw. Übermittlung

- aus den Verfahren über die Ausstellung von Geeignetheitsbescheinigungen zur Aufstellung von Spielgeräten bei den Ordnungssämtern,
- aus dem Einwohnermelderegister (§ 37 i. V. m. § 34 Bundesmeldegesetz) und
- in begründeten Einzelfällen nach besonderer gesetzlicher Regelung (z. B. Gewerbeordnung, Abgabenordnung, Bundeszentralregistergesetz).

(3) Soweit zur Veranlagung Angaben nach dieser Satzung im Einzelfall erforderlich sind, dürfen auch weitere, in den oben aufgeführten Datenquellen vorhandene personenbezogene Daten erhoben werden. Die Daten dürfen von der datenverarbeitenden Stelle nur zum Zweck der Steuererhebung nach dieser Satzung verarbeitet werden.

§ 11

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde Lunden über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgerätesteuersatzung) vom 11.12.2006 außer Kraft.

Lunden, den 20.09.2016

gez. *Peter Ahrens*
Der Bürgermeister

Gemeinde St. Annen



Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung St. Annen
am Mittwoch, 9. November 2016, um 19:30 Uhr
Sitzungsort: „Zum Töschewirt, Bundesstr. 7, 25776 St. Annen

Tagesordnung:

- Einwohnerfragestunde
- Genehmigung des Protokolls Nr. 17 der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde St. Annen am 24.05.2016
- Mitteilungen
- Flächennutzungsplan für die Gemeinde St. Annen hier: Aufstellungsbeschluss

- Mitgliedschaft im Sparkassen-Zweckverband
- Beratung und Beschlussfassung über die Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
- Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung
- Beratung und Beschlussfassung über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Sankt Annen über die Erhebung einer Hundesteuer hier: gefährliche Hunde
- Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.07.-31.12.2015
- Straßen- und Wegeangelegenheiten
- Eingaben und Anfragen
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
- Grundstücksangelegenheiten
- Personalangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Tjark Schütt*
Bürgermeister

Gemeinde Tellingstedt



Einladung

zu einer **öffentlichen Einwohnerversammlung** der Gemeinde Tellingstedt gem. § 16 b der Gemeindeordnung
am 02. November 2016, um 19:30 Uhr
in der Gaststätte „Dithmarscher Hof“ (H. Kühl), Töpferstraße 12, 25782 Tellingstedt

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen:
 - Sanierung des Schwimmbades
 - Sachstand Sanierung des Klärwerkes
 - Sachstand Kindergarten „Lütt Matten“
 - Markthalle
 - Verschiedenes
- „Wir machen Zukunft!“- Tellingstedt und das Amtsentwicklungs-konzept
- Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Helmut Meyer*
Bürgermeister

Gemeinde Wallen

Einladung

Zu der **am Dienstag, 8. November 2016, um 20:00 Uhr**, im Kunst-BilderHaus, Dorfstr. 26, 25788 Wallen, stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindeversammlung Wallen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

- Einwohnerfragestunde
- Genehmigung der Niederschrift Nr. 6 über die Sitzung der Gemeindeversammlung am 21.04.2016
- Mitteilungen
- Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2015
- Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.07.2015 bis 31.12.2015
- Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung

7. Beratung und Beschlussfassung über die Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
8. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Wallen über die Erhebung einer Hundesteuer
hier: gefährliche Hunde
9. Mitgliedschaft im Sparkassen-Zweckverband
10. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2016 bis 2020
11. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dieter Kurzke
Bürgermeister

Gemeinde Welmbüttel

<http://welmbuettel.blogspot.com>

Der Ausschussvorsitzende

Einladung

Zu der **am Mittwoch, 2. November 2016, um 19:30 Uhr**, im „Dree-Dörper-Huus“, Bundesstr. 11 in Welmbüttel, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Welmbüttel lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Beratung und Beschlussfassung zur Straßenbeleuchtung
4. Spielplätze
5. Wegeangelegenheiten
6. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Rainer Rohde
Vorsitzender

Nichtamtlicher Teil

Amt Eider



Kirchenseite

Termine der Kirchengemeinde Pahlen vom 28.10. - 11.11.2016

Gottesdienste

Oktober

31.10.2016 19:00 Uhr Regionalgottesdienst in Tellingstedt, Abendgottesdienst zur Reformation

November

13.11.2016 10:00 Uhr Volkstrauertag, Pastor J. Denke
20.11.2016 09:30 Uhr Ewigkeitssonntag, Pastor J. Denke
27.11.2016 10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Pahlener Weihnachtsmarkt, Pastor J. Denke

Termine

Termine für Frauen

01.11.2016 09:00 Uhr **Frauenfrühstück** im Gemeindehaus, Tipps zur Abfallvermeidung - die AWD informiert

Termine für Senioren

10.11.2016 14:00 Uhr Club 60
24.11.2016 14:00 Uhr Club 60

Termine Canta Nova Jugendchor

dienstags 17:30 - **Jugendchor**
18:30 Uhr unter der Leitung von Gretel Rieck

Termine Gospelchor

Chorprobe im Gemeindehaus jeweils um 20:00 Uhr am **1., 3. und 5. Donnerstag im Monat.**

26.11.2016 19:00 Uhr **Sankt-Johannis-Kirche/Meldorfer Dom**
03.12.2016 19:00 Uhr **St. Martin, Nortorf**
16.12.2016 19:30 Uhr **St. Martin, Tellingstedt**
17.12.2016 19:30 Uhr **St. Martin, Tellingstedt**

Trauer Café

20.11.2016 15:00 - **Trauer Café im Gemeindehaus,**
17:00 Uhr mit Frau Ingrid Johannsen

Es begrüßt Sie ganz herzlich und wünscht Ihnen Gottes Segen.

Ihr Pastor Jörg Denke



Ev.-luth. Kirchengemeinde Hennstedt

Gottesdienste und Veranstaltungen

So., 30.10.2016

18:30 Uhr Taizé - Gottesdienst mit Abendmahl
Diakonin Heike Neumann u. P. Lorenzen

Mo., 31.10.2016 (Reformationstag)

15:17 Uhr Andacht im Haus am Mühlenberg
P. Cahnbley

So., 06.11.2016

10:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsgedenken mit Chor
P. Lorenzen

Im Anschluss findet die Gemeindeversammlung mit der Vorstellung der Kandidaten der Kirchengemeinderatswahl in der Kirche statt.

Fr., 11.11.2016

17:30 Uhr Gottesdienst zum Martinstag
P. Lorenzen
im Anschluss startet der Laterne-Umzug an der Kirche

So., 13.11.2016

10:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag
P. Lorenzen

Terminhinweise:

Zum Beginn des Reformationsjahres mit dem 31. Oktober 2016 gibt es für Interessierte die Möglichkeit, sich die Nachbildung des Wandteppichs zu diesem Thema genauer anzusehen.



Dazu wird eine Woche lang vom **31.10. bis zum 5.11. jeden Tag um 15:17 (!) Uhr** die Kirche geöffnet sein. Am **6.11.** findet dazu ein besonderer **Gottesdienst um 10:00 Uhr** statt. (s. o.)

Am Sonntag, dem 27. November 2016 findet die Kirchenwahl im Gemeindehaus in Hennstedt, Mittelstraße 2 von 11:00 - 16:00 Uhr statt.

An dieser Stelle stellen wir Ihnen unsere 13 Kandidaten vor:

- Ina Denker 45 Jahre Verwaltungsfachangestellte aus Hennstedt
- Peter Gosch 60 Jahre Landwirt aus Süderheistedt
- Sigrid Hagemann 64 Jahre Rentnerin aus Wiemerstedt
- Tanja Käseler 44 Jahre Hausfrau aus Hennstedt
- Inge Ochsenknecht 70 Jahre Rentnerin aus Hennstedt
- Petra Peters 46 Jahre Erzieherin aus Hennstedt

- Johannes Petersen 73 Jahre Rentner aus Linden
- Inga Quade 54 Jahre Finanzbeamtin aus Wiemerstedt
- Ursula Rink 59 Jahre Steuerberaterin aus Glüsing
- Anita Roloff 69 Jahre Küsterin aus Schlichting
- Marion Rüsck 44 Jahre Lehrkraft aus Hennstedt
- Matthias Schoßnick 46 Jahre Dipl.-Verwaltungswirt (FH) aus Linden
- Uwe Witt 69 Jahre Zimmerermeister aus Süderheistedt

Nutzen Sie die Gelegenheit und beteiligen Sie sich an der Wahl - der Kirchengemeinderat ist bemüht, die vielfältigen Aufgaben innerhalb unserer Kirchengemeinde zu lenken und freut sich auf die anstehenden Aufgaben.

Gern bietet Ihnen die Kirchengemeinde die Möglichkeit zur Briefwahl an. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte Ihrer Wahlbenachrichtigung oder fragen Sie gern im Kirchenbüro nach.

Damit auch die Seniorinnen und Senioren aus den Umlandgemeinden die Möglichkeit zur Teilnahme an der Wahl haben, wäre es schön, wenn sich die eine oder andere Fahrgemeinschaft bilden könnte. Wir freuen uns auf eine aktive Wahlbeteiligung an diesem Tag.

„Raízes da nossa fé - Wurzeln des Glaubens“

Brasilianisch-deutscher Gottesdienst zur Reformation

Sonntag, 30.10.2016
19:00 Uhr

St. Martinskirche Tellingstedt

Musik & Gesang bereits ab 18:30 Uhr

Comunidade Luterana de Gravata Pernambuco Brasilien & Ev. Luth. Kirchengemeinde Tellingstedt

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev.-Luth. St. Martins-Kirchengemeinde Tellingstedt



St. Martins-Kirche

- So., 30.10.** 18:30 Uhr Reformations-Gottesdienst
18.30 Uhr - Ankommen, Lieder, Musik
19.00 Uhr - deutsch-brasilianischer Gottesdienst zur Reformation mit Pastor Burzeya, Reisegruppe aus Gravata und Ökumene-Ausschuss

- So., 06.11.** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Segnung neuer Mitarbeiter Pastor Burzeya/Pastor Plate
- 11:00 Uhr** **Gemeindeversammlung im Gemeindehaus mit Vorstellung der Kandidaten für die Kirchengemeinderatswahl 2016**

Amtsvolkshochschule

Volkshochschule Tellingstedt-Hennstedt e. V.



Auszug aus dem Herbst-Programm 2016:

GESELLSCHAFT UND LEBEN



- 1073 Halbtagesseminar: Make-Up für den Beruf und Alltag** **20,- €* 09:00-13:00**
Uhr
Samstag, 05. November 2016 1 Termin
mit Farb- und Stilberaterin
Petra Wilms/Seminarraum VHS Tellingstedt
Je passender ihr Make-Up zu Ihrer Garderobe passt, desto positiver und harmonischer ist ihr gesamtes Persönlichkeitsbild.
Es ist nicht immer leicht ein gutes Make-Up selbst zu zaubern. Noch weniger, wenn man nur höchstens zehn Minuten Zeit dafür aufwenden kann. In diesem Schminkkurs werden sie erfahren, wie auch sie es in Zukunft schnell und gut schaffen können.
- 1021 Gesprächskreis „Wie Schnack Platt“** **2,- € 14:00-16:00 Uhr**
Montag, 31. Oktober 2016
mit Klaus-Willi Hinrichs, Lüdersbüttel, „Wilhelmshof“, Heider Str. 29 Tellingstedt
Für Mitglieder der VHS ist der Eintritt frei.
- 1163 Teatime in der VHS** **25,- € 19:30-22:00 Uhr**
Donnerstag, 24. November 2016 1 Termin
mit Rainer Schmidt,
Hanse - Teehandel/Stexwig Seminarraum VHS Tellingstedt
Erleben Sie die Geschmacksunterschiede der unterschiedlichen Teesorten, erfahren Sie Informatives über die richtige Zubereitung einer guten Tasse Tee, über die Lagerung im Haushalt und profitieren Sie von den Einkaufstipps. Mittels eines Löffels können Sie alle Tees verkosten - ausreichend Tee zum kostenlosen Trinken steht selbstverständlich bereit. In meinem Kurzvortrag informiere ich Sie über den Teeanbau, den Unterschied grüner/schwarzer Tee und allerlei Wissenswertes rund um dieses Genussmittel.

KULTUR



- 26403 NÄHEN und Schneidern** *gestaffelte Gebühr*
mit der Maschine **09:00-16:00**
Uhr
Sonnabend, 19. November 2016 einschl.
Tagesseminar unter der Leitung von Sieglinde Bock **Mittagspause**
Ort: Technikraum, Schule Hennstedt, **1 Termin**
max. 6 TN (Mindestalter 16 J.)
Kursgebühr ab 3 TN => 55,- €, ab 4 TN => 45,- €, ab 5 TN => 35,- €

GRUNDBILDUNG/Kinderkurse



- 6371 Kinderkochen I für Kinder ab 7 Jahre, max. 8 TN** **12,- €* 16:00-18:30**
Uhr
Freitag, 11. November 2016 1 Termin
Schulküche Tellingstedt
Leitung: Stefanie Schaub-Hansen, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB. Pizzen backen und einen leckeren Salat herstellen

Mitzubringen sind Schürze und Gefäße zum Mitnehmen der selbsthergestellten Lebensmittel.

* inkl. Lebensmittelumlage

GESUNDHEIT UND FITNESS



3804 ENTSPANNT INS WOCHENENDE I **35,- €**
16:30 - 18:00 Uhr
Freitag 11. November 2016 3 Termine
mit Carola Schlageter,
Musiksoziotherapeutin/*Seminarraum der VHS*
Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit, um abzuschalten und die Arbeitswoche hinter sich zu lassen. Bei angenehmen Klängen der Klangschalen und einer entspannenden Fantasiereise, können Sie sich regenerieren und Energie tanken. Die Klänge begleiten Sie auf ihrer Reise nach „innen“ und unterstützen beim Loslassen von Anspannung und Alltagsstress.
Über unsere inneren Bilder gelangen wir an unsere Kraftquellen, tauchen ein in eine Welt für die im Alltag wenig Platz ist. Fantasiereisen laden uns ein, zu „verreisen“ ohne Ticket, ohne Bahn oder Flugzeug. Wir können alles erleben, sehen, unsere ganzen Sinne einsetzen, und kommen erfrischt und erholt aus diesem „Kurzurlaub“ wieder zurück in den Alltag.
Bitte bringen Sie eine Decke und Kissen mit und tragen Sie bequeme Kleidung

3701 Kochkurs in der Kochschule: „Bi Tanja to Huus“ **89,- €**
19:00 - 23:00 Uhr
Freitag, 11. November 2016, 1 Termin
Weihnachts-Kochkurs
Reveler Weg 6, 25764 Schülperweide
Gebühr: je Teilnehmer inkl. Leihschürze, Lebensmittel und aller korrespondierenden Getränke.

3411 Einführung in die Reflexzonentherapie am Fuß (RZF) *gestaffelte Gebühr*
18:00 - 19:30 Uhr
4 Termine
Montag, 07. November 2016
mit Stefan Rahn und Team (*RZF in Anlehnung an Hanne Marquardt*)
Physikalische Therapie, Grashofweg 15 - begrenzte Teilnehmerzahl -
Inhalt: Anatomie des Fußes, Befunderhebung, Durchführung und Auffindung der einzelnen Zonen, Reaktionen, spezielle Aspekte der RZF, Indikation/Kontraindikation, Auffinden von Reflexpunkten und Erlernen von Wirkungsweisen und Zusammenhängen.
ab 8 TN => 39,- €, ab 6 TN => 49,- €, ab 4 TN => 59,- €

3180 PROGRESSIVE MUSKELENTSPANNUNG *gestaffelte Gebühr*
18:30 - 19:15 Uhr
Donnerstag, 10. November 2016 3 Termine
mit Stefan Rahn u. Team, *Seminarraum der VHS in Tellingstedt*
Einweisungskurs für den Eigengebrauch im Alltag. Die Progressive Muskelentspannung (nach Jacobson) wird vielfältig angewandt, u. a. bei: Stress, Schlafstörungen, Nervosität und innerer Unruhe, Muskelverspannungen, Schmerzen und Angstzuständen. Sie ist leicht zu erlernen.
ab 8 TN => 29,- €, ab 6 TN => 39,- €, ab 4 TN => 49,- €

BERUF UND KARRIERE

5111 EINFÜHRUNG IN DIE ARBEIT MIT DEM PC nur für Frauen *gestaffelte Gebühr*
17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag, 10. November 2016 6 Termine
Georg Claußen, IT-Administrator/*EDV-Raum Schule Tellingstedt*
Vermittlung der notwendigen Kenntnisse für die Bedienung eines PC und des Betriebssystems.
Auszug aus dem Stoffplan:
- der PC und seine Bestandteile
- Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten
- Umgang und Bedienung eines PC
- Aufgabe und Funktion des Betriebssystems
- Windows Explorer, Systemsteuerung
- Installieren u. Konfigurieren von WINDOWS



- Arbeiten mit Anwendungen und Drucken
- Datensicherung und Datenschutz
Voraussetzung: - keine -
Kursgebühr ab 8 TN => 59,- €, ab 6 TN => 69,- €, ab 4 TN => 89,- €

GRUNDBILDUNG/Vorträge, Aufführungen



0133 Sonntag, 13. November 2016
Multifunktionshalle Tellingstedt, 19:00 Uhr
PLATTDEUTSCHER THEATERABEND mit der Delver Speeldeel
„Sluderkraam in Möhlmanns Gaarn ...“
Komödie in 3 Akten von Helmut Schmidt
Eintritt 6,- €

0132 Lesespaß
Dienstag, 15. November 2016 19:00 Uhr
Markttreff „Inne Merrn“, Hennstedt
„Die schönsten Neuerscheinungen des Jahres“
vorgestellt von Gabriele Scheller und Hedda Jensen von der Buchhandlung Scheller & Boyens aus Heide. Holen sie sich Anregungen für das bevorstehende Weihnachtsfest.
Keine Verkaufsveranstaltung! Eintritt frei.

Neues von der Volkshochschule Lunden

VHS Lunden - **Kurzreise Mittwoch, 30.11., und Donnerstag, 01.12.2016, „Besuch der Weihnachtsmärkte Lübeck und Berlin“**

Es sind noch wenige Plätze frei!

Auskunft erteilt Hannchen Knäblein, Tel. 04882 5053 oder 01721689524

Mit der Volkshochschule Lunden



9 Tage - Höhepunkte Schottlands mit Military Tattoo vom 20. - 28. August 2017

Es sind noch ein paar Plätze frei! Anmeldung bis zum 30.10.2016 möglich. **Auskunft erteilt Hannchen Knäblein, Tel. 04882 5053 oder 01721689524**

Zumbafric

- **Teilnahme ist auch an Einzelveranstaltungen möglich**
Zumbafric ist vor allem Spaß an Bewegung zu moderner und traditioneller afrikanischer Musik.
Rhythmus und Gesang geben unserem Körper Energie. Durch Wiederholung von Bewegung entstehen Tanzabläufe, die im Einklang zur Musik dazu führen, Tanz zu erleben. Wir tanzen barfuß, in bequemer Kleidung. Es geht um die Koordination von rechts und links, außerdem werden das Kurzzeitgedächtnis, Flexibilität, Stabilität und Mobilität gefördert, aber auch Kraft und Ausdruck. In den 90-minütigen Unterrichtsstunden gibt es eine Aufwärmphase, eine Phase mit schnellerer Bewegung und eine ruhige Phase für Entspannung und Konzentration.

Beginn: Mittwoch, 26.10.2016
Gebühr: pro Termin 10,- EUR (90 Min.) (26.10., 02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 30.11., 07.12., 14.12.)

Leiterin: Elfi Riecke-Fuhlendorf
Ort: „die Werkstatt“, Lunden, Nordbahnhofstraße 10
Anmeldung bitte unter Telefon 04836 740

Afrikanisch trommeln - 14-tägig

„Afrikanisch trommeln“ für Erwachsene
14-tägig am Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Beginn: Freitag, 04.11.2016
(weitere Termine: 18.11., 02.12., 16.12.)

Ort: „die Werkstatt“, Lunden, Nordbahnhofstraße 10
Anmeldungen und weitere Auskünfte sind unter der Tel. Nr. 04836 740 bei Frau Elfi Riecke-Fuhlendorf, möglich.

Hatha Yoga (Integraler Yoga)

Traditioneller Yoga aus der sogenannten Rishikesh-Reihe. In der Tradition von Swami Siwananda beinhaltet eine Yogastunde Körperübungen (Asanas), Atemübungen (Pranayama), Tiefenentspannung und Meditation. Yoga, der zu mehr Beweglichkeit verhilft, die Muskeln kräftigt, neue Energie aufbaut und dabei hilft, sich von den Alltagsorgen zu lösen und zu entspannen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Decke und warme Socken, Yogamatte oder Kissen.

Beginn: Donnerstag, 03.11.16, 18:00 - 19:30 Uhr (Dauer 6 Donnerstage)

Leiter: Klaus Demant (04882 6066555)

Gebühr: 40,- EUR

Ort: Schule Am Gehölz, Haupteingang
Anmeldungen nimmt der Kursleiter selbst entgegen.

Qigong

- Die Kräfte des Lebens verstehen
 - Kraftquellen aktivieren
 - Bewusst mit den uns innewohnenden Energien umgehen
 - Körper und Geist in Einklang bringen
- Abgeschlossenes Thema, keine Vorkenntnisse erforderlich

Sonnabend, 10.12.2016

jeweils 14:00 - 17:30 Uhr

Kosten: 30,- EUR pro Termin

Anmeldefrist 14 Tage vor dem jeweiligen Termin!

Ort: „die Werkstatt“, Lunden, Nordbahnhofstraße 10
Anmeldung bitte unter Telefon 04836 740

Gemeinde Barkenholm



www.barkenholm.de

Verein zum Schutz der Landschaft, Kultur, Wohn- und Lebensqualität in und um Barkenholm e. V.

Am Samstag den 24. September ist eine Handvoll Mitglieder des Vereins nach Süderheistedt gefahren um einen Tannenbaum aus- und dann in Barkenholm wieder einzugraben. Da dieser Weihnachtsbaum noch sehr klein ist müssen wir dieses Jahr noch mit einer Baumspende „nachrüsten“. Wir hoffen das wir einen Spender finden.



Am 02. Oktober hatten wir Kreff's Puppenbühne zu Besuch. Kreff's Puppenbühne existiert nun schon in der fünften Generation seit mehr als 100 Jahren. Sie begeistern auch heute noch ihr Publikum mit handgeschnitzten Holzpuppen und spannenden Geschichten in einer Atmosphäre, die nicht nur Kinderherzen begeistert. Das Stück „die Schlümpfe“ wurde am Sonntag Nachmittag unter reger Beteiligung der Barkenholmer Kinder gespielt.

Elke Trieglaff-Grabe



Gemeinde Dellstedt



www.dellstedt.de

Erntedankgottesdienst auf dem Hof von Jochen Lütje

Etwa 150 Gäste aus Dellstedt und der näheren Umgebung, insbesondere auch aus Süderdorf, Tellingstedt und Tielenhemme, erlebten in der Maschinenhalle auf dem Hof von Jochen Lütje am 2. Oktober 2016 einen stimmungsvollen Gottesdienst zum Erntedank. Im Namen der Ortsbauernschaft überbrachte Jörg Rusch die Erntekrone und die herzlichsten Grüße zum Erntedankfest. In seiner Ansprache ging er auf die Bedeutung und Geschichte der Erntekrone ein, die ein Bestandteil des ländlichen Brauchtums zum Erntedankfest ist.

Pastor Burzeya gestaltete mit dem Dellstedter Kirchenausschuss einen eindrucksvollen Erntedankgottesdienst zum Thema „Erntedank ist Lebensdank!“.

Die beeindruckende Erntekrone, der jahreszeitlich geschmückte Altar mit einer bunten Vielfalt von Obst, Blumen, Gemüse und Brot veranschaulichten den Erntedank in festlicher Weise.

Im Gebet der Konfirmanden wirkte auch Tamires Cristina de Oliveira, die aus Brasilien kommt und ein Jahr im Kindergarten „Lütt Matten“ arbeitete, mit.

In seiner Predigt brachte Pastor Burzeya viele Gedanken zum Lebensdank zum Ausdruck. In der biblischen Lesung aus dem 2. Korinther wurde über die allererste Kollektenansage in der christlichen Kirche berichtet und in einem „Generationen-Gebet“ dankten Kind, Eltern und Großeltern Gott für die gemeinsame Lebenszeit. Das Gebet wurde von Jule, Antje und Heike Christiansen gesprochen. Musikalisch begleitete Frau Ingrid Weisz mit dem Akkordeon den Gottesdienst. Der Dellstedter Gemischte Chor „Frohsinn“ unter Leitung von Frau Frick erfreute alle Anwesenden mit plattdeutschen Liedern.

Beim anschließendem „Klönssnack“ hatte man bei leckerem Kaffee, Kuchen und Broten, was von Groß und Klein mitgebracht wurde, die Gelegenheit sich zu begegnen, wieder zu treffen und angerecht zu unterhalten.



Festlich geschmückter Altar



Ein „Dankeschön“ an den Gastgeber Jochen Lütje überreichten Heike Christiansen und Pastor Rüdiger Burzey

Fotos: Uwe Lütje

Heike Christiansen

Gemeinde Delve



www.delve.de

Laternelaufen

In Delve sollen auch in diesem Jahr wieder die Laternen leuchten!

Am **Freitag, 28. Oktober um 19:00 Uhr** treffen wir uns am Feuerwehrgerätehaus.

Anschließend gibt es Grillwurst und Heiß- und -Kaltgetränke.

Die Freiwillige Feuerwehr Delve-Schwiehusen



Für die Fährleute ist die Saison zu Ende - Bargener Fähre geht in die Winterpause

Delve/Bargen: Auf der Eider ist der Fährbetrieb eingestellt worden. Die Personenfähre, die von Mai bis September zwischen Delve-Schwiehusen und Bargen hin- und herpendelte und mit vielen Gästen auf Längsfahrten unterwegs war, befindet sich ab sofort in der Winterpause.

Mehr als 200 Besucher beendeten am letzten Wochenende im September die diesjährige Fährsaison am Sportboothafen in Bargen (Kreis Schleswig-Flensburg). 20 mit Lichterketten und Lampions festlich geschmückte Boote vom Wassersportverein Bargen und Gastschiffen aus Rendsburg, Nübbel, Lexfähre, Süderstapel und Delve begleiteten die Fähre auf der Abschlussfahrt von Bargen nach Delve und zurück. Viele Besucher nutzten die Mitfahrgelegenheiten auf den Booten und freuten sich bei herrlichem Herbstwetter mit den Fährleuten über die gelungene Veranstaltung. Erstmals wurden in diesem Jahr die am fantasievollsten beleuchteten Boote prämiert. Der erste Preis ging an Jörg Soolfrank aus Hamdorf mit seiner Motoryacht *Seebär*. Über den zweiten Preis durfte sich Familie Bock aus Nübbel mit ihrem Schiff *Lisa B* freuen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Peter Schlüter aus Delve mit seiner Handharmonika. Am letzten Wochenende war dann wirklich Schluss. Gemeinsam mit dem Wassersportverein wurden deren Boote und die Fähre mit einem Kran aufs Trockene geholt.

Nach der Saison ist vor der Saison. Das Programm 2017 ist schon erarbeitet und kann unter www.bargener-faehre.de eingesehen werden. Buchungen für die kommende Saison sind ab sofort möglich. Telefonische Auskünfte erteilt Uwe Paulsen unter 04836 1871.



Stimmungsvoller Abend bei der Abschlussfahrt



Ab ins Winterquartier

Text und Bilder: Uwe Paulsen

**De
Delver
Speeldeel**

**speelt an`n 29. Oktober 2016
um 20^o Uhr
in Struve`s Gasthof
in Delve**

**den 3-Akter
Sluderkraam in
Möhlmanns Gaarn**

**achteran is Danz
Intritt 10,-€**

und an`n 27. Oktober 2016

**19.30 Uhr Grote 5,- €
Lütte 2,- €**

Ingeborg Paulsen aus Hollingstedt und Herbert Falk aus Delve mit dem Ansgarkreuz der Nordkirche ausgezeichnet

Delve: Eine besondere Ehrung wurden Ingeborg Paulsen und Herbert Falk im Rahmen des Erntedank-Festgottesdienstes am 2. Oktober 2016 in der Delver St. Marienkirche zuteil. Die stellvertretende Pröpstin Astrid Buchin überreichte ihnen das Ansgarkreuz, ein Dankeszeichen der evangelischen Kirche im Norden für großen persönlichen Einsatz in der kirchlichen Arbeit und vorbildlicher Förderung der Kirche und ihrer Werke und Einrichtungen. In ihrer Laudatio hob Frau Buchin die herausragenden und besonderen Arbeiten hervor, die Ingeborg Paulsen in ihrer fast 40-jährigen und Herbert Falk in seiner mehr als 30-jährigen Mitgliedschaft im Kirchgemeinderat geleistet haben.



Ingeborg Paulsen (v. links), Pastor Jens Cahnbley, stellv. Pröpstin Astrid Buchin u. Herbert Falk

Text u. Foto: Uwe Paulsen



Preisdoublekopf, Skat & Knobeln

der Reitergemeinschaft Delve

18. November 2016
19:30 Uhr
Hansen's Gasthof

Es lädt ein

Der Vorstand

Gemeinden Delve, Hollingstedt und Wallen

SoVD Ortsverband

Delve und Hollingstedt lädt ein...

Advent in Boltenhagen

27.11. — 28.11.2016

Reisedauer 2 Tage

Landschaftliche und kulinarische Genüsse im Ostseebad Boltenhagen.

Entdecken Sie die landschaftliche Schönheit, die kulinarischen Genüsse und die Vergangenheit Mecklenburgs im Ostseebad Boltenhagen, dem zweitältesten Seebad an der Ostseeküste mit Strandpromenade, die jedes Jahr zahlreiche Besucher anzieht. Erleben Sie das bunte Treiben an kilometerlangen Sandstränden und der romantischen Steilküste, einem Kleinod der Natur.

1. Tag: 27.11.2016 Anreise Boltenhagen Programm und Unterhaltung

Zunächst fahren Sie zum Weihnachtsmarkt Gut Brook. Rund um und in der Zwiebel- & Kartoffelscheune und auf dem Gutsgelände gruppiert sich eine verträumte, ländlich wunderschön umrahmte Weihnachtswelt. Im Hotel Tarnewitzer Hof werden Sie mit offenen Stullen und hausgemachtem Griebenschmalz sowie Rostocker Kümmel begrüßt.

Am Nachmittag werden Sie mit leckerer Torte, frischem Blechkuchen sowie Kaffee und Tee verwöhnt. Begleitet wird das Adventskränzchen von einem Kinderchor, der für Sie Adventslieder singt. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung in Boltenhagen, einem der ältesten Seebäder Deutschlands.

Am Abend treffen Sie sich zum „weihnachtlichen Entenschmaus“. Um den Abend abzurunden, freuen Sie sich auf den Auftritt eines „Mecklenburger Alleinunterhalters“, der Sie mit bekannten und neuen Melodien durch den Abend begleitet.

2. Tag: 28.11.2016 - Rückreise

Nach einem gesunden und schmackhaften Frühstücksbuffet werden Sie im Hotel zu einer kleinen Bierverskostung erwartet. Danach fahren Sie nach Lübeck und besuchen den Weihnachtsmarkt. Die mit tausenden Lichtern und Tannen geschmückte Altstadt lockt Lübecker und Besucher schon seit 1648 an. Auf dieses Jahr datiert die erste

urkundliche Erwähnung eines Weihnachtsbummels in der Hansestadt. Die lange Erfahrung und Tradition zeigt sich in der liebevollen Ausstattung der vielen Buden und Stände, die unter einem glitzernden Lichtnetz stehen. Inmitten der Kulisse der mittelalterlichen Bauten mit ihren Giebeln und Höfen sind vielerlei Schätze zu entdecken. Zwischen Zuckerstangen, Spielzeugen und Christbaumschmuck findet sich ein abwechslungsreiches Angebot an Geschenkideen. Nur den Markt selbst, den kann man leider nicht mitnehmen. Anschließend heißt es Abschied nehmen und Sie machen sich auf den Heimweg.

Ihr Hotel: Die Hotelanlage Tarnewitzer Hof im Ostseebad Boltenhagen befindet sich in ruhiger Lage wenige Minuten vom Ostseestrand und in direkter Nachbarschaft zu den Salzwiesen. Die Zimmer sind geschmackvoll eingerichtet mit Bad (Dusche/WC) Telefon und TV. Das Haus verfügt über Kaminzimmer, zwei Sonnenterrassen und Sauna.

Im Reisepreis enthalten:

- * Fahrt im erstklassigen Fernreisebus
- * 1x Übernachtung
- * 1x Frühstücksbuffet
- * 1x Eintritt Gut Brook
- * 1x Stullen, Schmalzbrot und Rostocker Kümmel
- * Kaffeebuffet mit Torte und Kuchen
- * 1x Kinderchor mit Adventsliedern
- * 1x Abendessen mit Entenbuffet
- * Abend mit Tanz u. Alleinunterhalter
- * Bierverskostung
- * Besuch Weihnachtsmarkt Lübeck
- * Kurtaxe
- * Rücktrittskostenabsicherung

Reisedauer 2 Tage

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Anmeldungen bei:

Edda Sommer

Tel.: 04803 262

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von Neubauer Touristik eine Buchungsbestätigung mit der Aufforderung zur Anzahlung.

Reisepreis (mind. 30 Personen) 143,00 €
Einzelzimmer zzgl. 15,00 €

Gemeinde Dörpling

mit 50+ unterwegs

Fohrt na dat Modehaus ADLER

De Bus vun de Fa. Grunert weer am **11.10.2016** pünldi dor. Bi düstere Luft fohr Sandoz Stolz mit uns in Richtung Tellingstedt los. De Tour gung na Glücksburg un denn na Kollmar. Dor op den Diek geev dat een leckeret Fröhstück, dor fehl dat an nix. Sogor Orangensaft heff ik hatt, over wi dat so is, bums, stött ik dat Glas um. So een Malleur! Ja, un wi dat so is: Een vun unsre Gäste, se harr een Taschenschirm mit, harr' den Övertrecker verlor'n, over ok dat hett sik torecht lopen. De Saftspuren heff ik opwischt un de Schirmhüll' hett sik ok wedder anfunn ,n.

Na dat Fröhstück gung de Fohrt, dat weer een reine Fruunsfohrt, wieder na Halstenbek. Dat weer een ünnerhaltsome Fohrt un schon weer'n wi dor. Een Modenschau mit smucke Kloodoosch hebbt wi bewunnern kunnt. Na een Stunn'n Modenschau gung dat kieken, utsöken un anprobeern los. Jungedi, een un de annere groote Tasch füll sik, geev je ok noch Prozente.

Na een Tiet weer'n de vullen Taschen in'n Bus. Kunst meen'n, de Bus hett Slagsiet. Dat Motto vun düssen Dag weer: Hab'mein Wagen vollgeladen!

Een Dank an Elke Kock, se harr dat wedder fein organiseert.

Elisabeth Müller

Gemeinde Hennstedt



www.hennstedt-Dithmarschen.de

Es geht wieder los! Hinterschmiding 2017

Fahrt in den Bayrischen Wald
geplant vom 28. Januar – 04. Februar

Auch 2017 wollen wir - wintersportbegeisterte Leute jeglichen Alters - wieder eine Skireise in den dann hoffentlich tiefverschneiten Bayerischen Wald, in den Landgasthof Krücki in Hinterschmiding, unternemen. **Mitkommen kann jeder, der Lust und Spaß am Wintersport hat oder einfach einmal reinschnuppern möchte!**

Geplant ist die Fahrt vom Sonnabend, den 28. Januar, bis Sonnabend, den 04. Februar 2017.

Der Bayerische Wald bietet - neben der Möglichkeit zur alpinen Abfahrt (hier im Skigebiet Mitterdorf bzw. Hochficht, Österreich) - auch ideale Bedingungen für den Langlauf (Langlaufzentrum Mauth/Finsterau), zum Schlittschuhfahren oder Spaziergehen.

Anfänger sind gerne gesehen - besteht doch die Möglichkeit, kostenlos über eigene Mitreisende Kenntnisse des alpinen Skilaufs bzw. des Langlaufs zu erhalten. Die Ausrüstung kann vor Ort entliehen werden (ca 6.50 € pro Tag, nicht im Reisepreis enthalten).

Die Kosten betragen ca. 370,- € (der genaue Betrag kann erst nach der tatsächlichen Teilnehmerzahl mitgeteilt werden) und beinhalten die An- und Rückreise mit dem Reisebus, die täglichen Fahrten in die entsprechenden Skigebiete, die Unterbringung in Doppel- bzw. Einzelzimmer (soweit vorhanden) und die Verpflegung (hier Halbpension mit der Möglichkeit des Zubereitens eines Lunchpaket für den Tag).

Auch sonst sind einige Aktivitäten, wie z.B. Eisstockschiessen Bayerischer Abend mit der Musikkapelle Hinterschmiding (beides im Reisepreis enthalten), Schwimmen, sowie ein Spieleabend in der Planung.

Die Teilnehmerzahl ist auf 45 Personen beschränkt! Die Reihenfolge der Anmeldungen richtet sich nach dem Eingang einer Anzahlung von 100,- € auf das Konto: Skireise 2017 bei der Sparkasse Hennstedt-Wesseburen
 IBAN: DE75 2185 2310 0170 0299 41,
 BIC: NOLADE21WEB

**Weitere Informationen bei:
 Niels Scholl, Am Mühlenberg 51, 25779 Hennstedt
 Telefon 04836-8999**

Foto: istockphoto.com

Hennstedter Landfrauen feiern Erntedank mit „Einem Bäcker auf der Walz“



Am 28.09.2016 trafen sich die Landfrauen im Hennstedter Markt-Treff Inne Merrn zum Erntedankfest. Es wurde Kürbissuppe gereicht mit verschiedenen Brotsorten, die von 10 fleißigen Landfrauen gebacken wurden. Dazu gab es verschiedene Dips, Kaffee und Tee. Als Überraschung spielte der Jagdhornbläserchor aus Süderade/Schelrade uns das große Hallali und weitere 4 alte Kinderlieder vor. Unser Gastredner Bäckermeister Daniel Lorenzen aus Joldelund, kostete jede Brotsorte und war voll des Lobes. Nach unserem kleinen Imbiss hörten wir die spannende Geschichte seiner Wanderschaft.

Schon als kleiner Junge stand für ihn fest, das er auf die Walz gehen wird, ausgelöst von seinem Onkel, der ebenfalls als Wandergeselle unterwegs war.

2008 ging es los mit seiner Begleiterin Steffi, eine Schreinerin, die ihn die ersten 3 Monate begleitete. Zum Abschied von der Familie und Freunden wurde ein großes Fest gefeiert und in Begleitung von anderen Wandergesellen mit nur 5 Euro in der Tasche und etwas Wechselwäsche in seinem Bündel ging das Abenteuer schon mit dem Übersteigen des Ortsschildes Joldelund los. Nun durfte er sich drei Jahre und einen Tag nicht näher als 50 Kilometer seinem Heimatort nähern. Er bereiste Deutschland von Nord nach Süd und Ost nach West, Skandinavien, Österreich, Schweiz, Italien, Rumänien, Australien und Neuseeland, ja auch bis nach Dubai verschlug es ihn. In Wien z. B. wurde er und sein Begleiter, auch ein Wandergeselle, vom Dirigenten der Wiener Staatsoper angesprochen und zu einer Aufführung eingeladen. Eine weitere Begegnung war mit einem reichen Banker in Wiesbaden, der ihn zu einem sündhaft teuren Essen einlud, aber außer seinem vielen Geld keine echten Freunde hatte. Mal schlief er unter freiem Himmel oder er wurde spontan von netten Menschen zur Nächtigung eingeladen. In Bremen begegnete er seiner großen Liebe, die aus Liebe zu ihm in den hohen Norden zog. Nach 3 1/2 Jahren und wieder in Begleitung anderer Wandergesellen und das erneute Übersteigen des Ortsschildes, nur in die andere Richtung, wurde er von seiner Familie und Freunden herzlich empfangen.

Insgesamt arbeitete Daniel Lorenzen auf seiner Wanderschaft in 25 Bäckereien, hat 3000 neue Rezepte kennengelernt wie auch traditionelle und neue Handwerkstechniken. Heute arbeitet er als Bäckermeister in der 4. Generation im Familienunternehmen mit weiteren 65 Angestellten und versorgt Süd-Dänemark, Schleswig-Holstein bis nach Hamburg mit seinen verschiedenen Brotsorten und Brötchen, allesamt mit Zutaten aus biologischem Anbau, an Wiederverkäufer.

Daniel Lorenzen ließ uns an seiner Wanderschaft teilhaben, erzählte uns viele weitere Begegnungen und erläuterte uns die Klüfte der verschiedenen Handwerksberufe.

Nach seinem Vortrag erntete der sympathische junge Mann viel Applaus und musste noch zahlreiche Fragen der Landfrauen beantworten.



Petra Kuthning

HERBSTVERGNÜGEN 2016

DES SSV HENNSTEDT




EINTRITT 39,90 €

inklusive griechischem Buffet mit Nachtisch, Wein, Bier und alkoholfreien Getränken bis 3 Uhr

Musik von DJ UDO

Tombola

SAMSTAG, 05.11.2016

IM INNE MEERN • BEGINN UM 19 UHR

VORVERKAUF AM 24.10. VON 19-21 UHR IM INNE MEERN

Ausgerichtet durch die Damenturnsparte des SSV Hennstedt



Großes LATERNE LAUFEN IN HENNSTEDT

FREITAG, 11.11.2016

17:30 UHR - GOTTESDIENST IN DER SECUNDUS KIRCHE
18:00 UHR - START DES UMZUGES VOR DER KIRCHE

Ende des Laternenumzuges auf dem Spielplatz der Grundschule mit heißen Würstchen, warmen Kakao und Apfelpunsch.





FLOHMARKT

Für Kinderbekleidung & Spielzeug



MITTAGSTISCH
Beck Torte & Marktwort

Gyroschinken	8,00 EUR
Schattolten	6,00 EUR
Chiken Nuggets mit Pommes	4,50 EUR

KUCHENVERKAUF
auch KAFFEEKREI & SAFT

Standanmeldungen bei Sonja Wiese - 01941 / 800 88 11

10 EUR Standgebühr, Tisch und Stühle sind von Ausleihern
Tisch und Stühle gehen an die jeweils am besten besetzten und sind dabei keine der 100 Plätze!

SAMSTAG, 05.11.2016 • 10-13 UHR

HENNSTEDT • INNE MEERN

Dorfleben Hennstedt e.V.



Hennstedt e.V. lädt ein zum

BINGO



am 10.11.2016 um 19.30 Uhr im Dithmarscher Hof in Kleve.
Verspielt werden Fleischpreise.
Wenn Sie dabei sein möchten, bitten wir um Anmeldung unter
Telefon: 04836/8405 oder 04885/727

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr
Dorfleben Hennstedt e.V.



Hennstedter Weihnachtsmarkt

Das letzte Jahr war ein voller Erfolg, deshalb soll es weitergehen.

03. Dezember 2016 ab 11.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus

Wir bitten alle interessierten Aussteller sich bis zum **31.10.2016** verbindlich anzumelden.

Britta Bock, Tel. 04836/99 53 44
oder
Dorfleben-Hennstedt@web.de



Dorfleben Hennstedt e.V.



SoVD

 Sozialverband

 Deutschland

Nah bei den Menschen

Mitgliederbetreuung und -werbung:

Sozialverband Deutschland
Ortsverband Hennstedt

Einladung

Der Sozialverband Deutschland, Ortsverband Hennstedt lädt herzlich ein zum Bunten Klön-Nachmittag

am Mittwoch, dem 09. November 2016, um 14:00 Uhr,
in die Gaststätte „Bürger Frech“

in Hennstedt.

Für die Veranstaltung erheben wir einen Kostenbeitrag in Höhe von 5,00 Euro pro Person.
Es gibt eine Kaffeetafel und dann soll der Nachmittag frei gestaltet werden.

Anmeldeschluss ist der 05. November 2016.

Anmelden bitte unter **Tel.: 1645**
oder per E-Mail info@sovd-hennstedt.de
Der Veröffentlichung von Fotos und Namen, die während der Veranstaltung zum Zwecke für Pressemitteilungen und der Homepage erstellt werden, wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung zugestimmt.

Der Vorstand

www.sovd-hennstedt.de

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Hollingstedt



www.hollingstedt.de

Ortsverband Hollingstedt

Einladung



Liebe Mitglieder, liebe Partner und Freunde!

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet **am Freitag, 25. November 2016, 19:00 Uhr,** im Dorfgemeinschaftshaus unserer Gemeinde statt.

Aus lieb gewordener Tradition gibt es Grünkohl. Anschließend servieren wir Kaffee und Kekse.

Der Kostenbeitrag für Mitglieder beträgt 5 Euro und für Nichtmitglieder 10 Euro pro Person.

Anmeldungen bitte bis zum 23. November 2016 bei Ingelore Dittmer, Tel: 04836 604 oder Traute Braun, Tel.: 04836 1527.

Auf eine rege Beteiligung und ein paar fröhliche Stunden freut sich **Peter Dittmer, 1. Vorsitzende**

Lebendiger Adventskalender Hollingstedt

Nun dauert es gar nicht mehr lange und die schöne Vorweihnachtszeit beginnt!

Um in dieser Zeit zusammen zu kommen auf einen Klönschnack mit Punsch, Gebäck, Lieder und Gedichte möchten wir auch in diesem Jahr einen lebendigen Adventskalender in unserer Gemeinde organisieren.

Wer Lust hat bei sich einen Abend auszurichten, auch bei Fragen, Anregungen und Terminabsprache meldet sich bitte bei Anette Braun, Tel. 04836 8504



www.CilaProject.info

Folgende Termine sind schon vergeben!

8. Dezember

Werner und Karin Voss, Hans und Heinke Voß, Lopshop

20. Dezember

Ralf und Kerstin Sommer, Dirk Kroschowski und Lydia Mohr, Krusenbusch

Es wäre schön, wenn wir für die Kalenderwochen 48 + 50 noch Familien finden, die auch einen Abend ausrichten würden.

Herzliche Grüße

Anette Braun

Kulturausschuss

Gemeinde Hövede

Jagdgenossenschaft Hövede
Der Jagdvorsteher

Hövede, den 13.10.2016

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 15.11.2016, um 19.30 Uhr, findet im Haus des Jagdvorstehers Uwe Harbeck in Hövede eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Hövede statt. Alle Jagdgenossen des gemeindlichen Jagdbezirks Hövede werden herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Rechnungsprüfung
4. Entlastungserteilung
5. Neuwahl des Jagdvorstandes
6. Beschlussfassung über die Verwendung der Jagdpacht
7. Sonstiges

Bei einer Beschlussunfähigkeit der vorstehenden Versammlung, weil die erforderliche Minderzahl der Jagdgenossen nicht vertreten ist, findet eine erneute Versammlung am selben Tage, um 20.00 Uhr, am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung statt. Diese Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Teilnehmer beschlussfähig. Im Anschluss an die Versammlung wird ein kleiner Imbiss gereicht.

gez. Uwe Harbeck
Jagdvorsteher

Gemeinde Kleve



www.kleve-dithmarschen.de

Klever Kinder Aufgepasst!!!

Es ist wieder so weit, die Weihnachtszeit steht kurz vor der Tür und wir wollen wieder mit Euch üben und Spaß haben. Das erste Mal treffen wir uns am Dienstag, 01.11.2016 um 15:30 Uhr in der alten Schule. Dann wird wie immer Samstags und Dienstags geübt. Die Uhrzeit bleibt bei 16:00 Uhr! Habt ihr ein Instrument, das ihr spielen möchtet oder schon ein Gedicht, das ihr aufsagen möchtet, bringt es einfach mit.

Wir freuen uns auf EUCH!
Anke, Amarant und Svenja

BoßelvereinKrempel



Mitglied im Boßelverein Kirchspiel Lunden
1. Vorsitzender Klaus-Dieter Peters,
Mittelweg 20, 25774 Krempel
Tel.: 04882 5405

Laternelaufen in Krempel

Freitag, 28. Oktober 2016 um 18:00 Uhr
Start: Bauhof Krempel
Ende: Haus des Gastes Krempel

Zu Beginn wird die Gemeinde Krempel auf dem Bauhof mit den in diesem Jahr eingeschulten Kindern aus Krempel einen Baum pflanzen.

*„Lüch Op“
Der Vorstand*

Boßelverein Krempel Jugend

Boßelverein Kirchspiel Lunden Erwachsene neue Trainingszeiten!!!

Ab 22. Oktober 2016 findet das Training jeweils samstags auf dem Boßelplatz Krempel statt.

Jugend Krempel	14:00 Uhr
Erwachsene Kirchspiel Lunden	14:30 Uhr

*„Lüch op“
Susanne Peters*
1. Schriftführerin

Gemeinde Lehe



Adventsbasar der Leher Feuerwehr

Am 19.11.2016 um 11 - 16 Uhr findet wieder der Adventsbasar der Leher Feuerwehr statt. Wer Lust hat sich mit einem Stand zu beteiligen bitte unter folgende Nummer melden.
Stefanie Mahmens, Tel.: 04882 5146
Angelika Dethlefs, Tel.: 04882 63029

Monatliche Bürgersprechstunde der Gemeinde Lehe

mit dem Bürgermeister Rolf Thiede
am 02.11.2016
von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Im Feuerwehrgerätehaus

Bürgermeister Rolf Thiede bietet für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lehe eine Sprechstunde an. Sie treffen Ihren Bürgermeister jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde an. Hier können Sie Ihre Fragen stellen, Ihre Probleme schildern und Anregungen geben. Diese Einladung gilt natürlich auch an alle Jugendlichen der Gemeinde Lehe.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Rolf Thiede

Gemeinde Krempel

Straßenboßeln in Krempel grün gegen gelb

Am Sonntag, den 06. November 2016 findet das traditionelle Straßenboßeln der Gemeinde Krempel grün gegen gelb statt. Treffen ist am Sandweg um 09:30 Uhr. Alle Krempler Bürger sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu boßeln. (Männer, Frauen und Kinder) Ferner würden wir uns sehr über „Tankstellen“ der Dorfgemeinde freuen.

Susanne Peters

Gemeinde Kleve
- Der Bürgermeister -

GEDENKFEIER AM EHRENMAL

An alle Bürgerinnen und Bürger!

Unter Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr und der Chorgemeinschaft Kleve-Lunden findet die Gedenkfeier zum Volkstrauertag

am 13. November 2016 um 11:30 Uhr
am Ehrenmal
statt.

Ich hoffe auf eine rege Beteiligung und verbleibe

mit freundlichen Grüßen
Werner Oetjens
Bürgermeister



Bastel-Nachmittag

**Freitag, 04.11.2016
ab 14:00 Uhr
Jugendraum Linden**

Wir möchten mit Euch basteln und das Gebastelte mit Euch auf dem „Wiehnachtsdag in Lin“ verkaufen. Kommt einfach vorbei!

**Elternförderverein Dörpskinner Lin e. V.
Petra Petersen
Sylvia Petersen
Britta Dettmann-Fink
Dörte Junge-Urbahns**



Veranstaltungen im November

03.11.16	20:00	Treffen Vereinsvorsitzende/Veranst.-Kalender` 17 Lindenhof
08.11.16	14:00	Spielenachmittag, Sozialverb. Linden/Barken.
11.11.16	19:30	Kameradschaftsabend FW Lindenhof
13.11.16	10:00	Volkstrauertag Abmarsch Lindenhof
21.11.16	19:00	Vorstandssitzung, TSV Linden Lindenhof
26.11.16	13:00	Wiehnachtsdag in Lin FW Gerätehaus
26.11.16	20:00	Sparclubfest „Hol di ran“ Lindenhof
27.11.16		Weihnachtsfeier Sozialverband Lindenhof

Start in die Ferien

Viel Spaß im FUN-Center Husum

Zum Start in die Herbstferien ging es mit dem Elternförderverein Dörpskinner Lin in den Indoor-Spielplatz „FUN-Center“ nach Husum. Viele Kinder und Erwachsene waren der Einladung gefolgt. Die Kinder konnten den ganzen Tag herumtoben, hüpfen, rutschen, klettern und spielen. Alles musste ausprobiert werden: Spieldorf, Seilgarten, Trampoline, Soccerfeld, Bällebad und vieles, vieles mehr. In einem Musikraum konnte zusammen musiziert werden und in einem Bastel-/Malraum konnten die Kinder kreativ werden. Während einer Pause konnten alle Eltern und Kinder in gemütlicher Runde viele Leckereien zu sich nehmen. Alle hatten riesigen Spaß!

**Euer Vorstand
Petra Petersen, Sylvia Petersen, Britta Dettmann-Fink, Dörte Junge-Urbahns**



Einladung

Hiermit möchten wir alle Vereinsvorsitzende aus Linden zu einer Versammlung

**am Donnerstag, 03.11.2016 um 20:00 Uhr
in den „Lindenhof“ in Linden**

einladen.

An diesem Abend möchten wir den Veranstaltungskalender für das Jahr 2017 zusammenstellen.

Bringt bitte Eure Termine soweit möglich für 2017 mit.

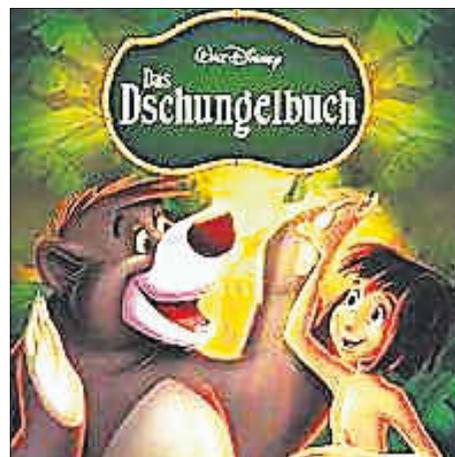
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Vielen Dank!

Herzliche Grüße

Angela Löbkens und Karl Heinz Popp

Kulturausschuss und Ausschuss für Bildung, Sport und Jugend

Das Musical



Wann: Samstag, 10.12.2016

Beginn: 14:00 Uhr
NCC NordseeCongressCentrum
Am Messeplatz 12 - 14
25813 Husum

Kosten: 10,00 pro Kind
15,00 pro Erwachsener

Anmeldungen/Eintrittskarten bei Petra Petersen 04836 8137

Zum gemütlichen Ausklingen kann gerne der nahegelegene Weihnachtsmarkt und die Eisbahn besucht werden.

**Petra Petersen
Britta Dettmann-Fink**

**Sylvia Petersen
Dörte Junge-Urbahns**

Judo-Freizeit des TSV Linden



Die Judosparte traf sich zur langen Spielnacht im Pelotero in Wesselburen. Aufgeregt fragten die Kinder schon zu Beginn, wo sie denn ihre Betten aufbauen könnten. Erstmal wurde die gesamte Tobehalle gestürmt und jeder Winkel erkundet. Von Klettern über Hüpfen und Schaukeln bis zum Tischkicker und Airhockey war für jeden was dabei. Nach der ersten Toberunde gab es Pommes und Nuggets. So gestärkt ging es in die nächste Runde. Als Höhepunkt ist sicherlich das Wasserball-Laufen zu nennen. Sehr begehrt waren auch das Bungee-Trampolin und das Jump-Areal. Auch die Begleitpersonen hatten Spaß und jagten mit den Kindern durch das Kletterlabyrinth oder spielten Fußball. Gegen 1:00 Uhr hieß es dann „Betten bauen“ und bereits eine Stunde später schliefen alle. Nach einer kurzen Nacht wurde schon vor dem Frühstück wieder getobt. Und die Eltern konnten müde, aber glückliche Kinder abholen. Alle waren sich einig, es war eine tolle Freizeit und sollte wiederholt werden.

Sozialverband Deutschland Ortsgruppe Linden

Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Hiermit laden wir alle Lindener und Barkenholmer Mitglieder, alle Lindener Vereine sowie alle Mitbürger zur Kranzniederlegung am Volkstrauertag ein.

Wir wollen uns **am Sonntag, den 13.11.2016 am Lindenhof** treffen und dann gemeinsam mit der Feuerwehr und der Feuerwehrkapelle zum Ehrenmal marschieren.

Da auch diesmal unser Bürgermeister Jens Uwe Franck die Ansprache halten wird, treffen wir uns um 10:00 Uhr zum Abmarsch!

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns freuen!

Sozialverband Deutschland Ortsgruppe Linden Der Vorstand

Wiehnachtsdag in Linden!

Am 26. November 2016 soll wieder ein Wiehnachtsdag in der Zeit von 13:00 Uhr - 17:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Linden stattfinden!

Alle die Interesse haben etwas anzubieten bitte melden bei:

Angela Löbkens: Tel. 04836 1464
Karl-Heinz Popp: Tel. 04836 8264 oder
Dörte Junge-Urbahns: Tel. 04836 9328

Der Kultur sowie der Jugend-Bildung,-und Sportausschuss

Spielmannszug Linden e. V.

Einladung

Hiermit lade ich alle Mitglieder des „Spielmannszug Linden e. V.“ zur außerordentlichen Mitgliederversammlung **am Freitag, den 04.11.2016 um 19:00 Uhr** im Jugendraum, An der Schule 2, in 25791 Linden ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Wahlen
- Sonstiges

Mit freundlichem Gruß

Yvonne Benck
Schriftführerin

Förderverein Kindergarten Linden e. V.

An alle **Mitglieder**,
an alle **Eltern** der Kindergartenkinder,
an alle **Erzieherinnen** und die **Kindergartenleitung**
und **Interessierte**

Einladung

zum Elternabend
des Fördervereins Kindergarten Linden e. V.
am 17.11.2016 um 20:00 Uhr im Kindergarten Linden

TOPs:

1. Arbeiten des Fördervereins
2. Situation des Fördervereins
3. Sonstiges

Auf Euer Kommen freut sich der Vereinsvorstand

Euer Vorstand des Förderverein Kindergarten Linden e.V.

Nina Bischoff Katrin Sievers Iris Kaack Heidi Rehder
1. Vorsitzende 2. Vorsitzende Kassenwartin Schriftführerin

Komitee

**Linden grüßt Linden
Linden/ Holstein
Deutschland**

www.linden-gruesst-linden.de

Linden, den 15.10.2016

Einladung

Hiermit lade ich zu einer öffentlichen Versammlung des Komitees „Linden grüßt Linden“ **am Montag, dem 07. November 2016, um 20:00 Uhr im Lindenhof, Linden** herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 18.04.2016
3. Bericht des Vorsitzenden und der Jugendwartin
4. Bericht vom Gegenbesuch der Golfer aus Linden/Holstein in Linden St. Georgen A 14. bis 17. Juli 2016
5. Bericht vom 35. Internationalen Jugendtreffen in Linden Cuijk NL 3. - 12. August 2016
6. Bericht von den 23 Europatagen in Lalin Spanien vom 26. - 30.10.2016
7. Bericht und Vorschau evtl. Berufsgruppentreffen im Juni 2017 in Linden/Holstein
8. Beratung über die Gründung eines Fördervereins Linden grüßt Linden
9. Wahl eines neuen 1. Stellv. Vorsitzenden des Komitees Linden grüßt Linden
10. Veranstaltungen - Vorhaben Termine 2017 - 2018 - 2019
11. Anregungen - Ideen - Eingaben - Anfragen

Wegen der Wichtigkeit der Themen - Vorhaben - Termine bitte ich um rege Teilnahme der Mitglieder, sonstiger interessierter Gäste, Freunde und Förderer der Aktion „Linden grüßt Linden“

Alle sind herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Willi Köster (Vorsitzender)

*Die nächste Ausgabe
erscheint am 11. November 2016.*

Gemeinde Lunden



**Landfrauenverein
Lunden u. U. e. V.**

Land Frauen
Lunden u.U. e.V.

Liebe LandFrau, liebe Mitbürgerin,

*Zitat: Das Gestern ist fort, das Morgen nicht da. Leb also heute.
(Pythagoras von Samos)*

Der nächste **Handarbeits- und Bastelnachmittag** findet am **12. Oktober um 15:00 Uhr im Rad Café** in Krempel statt. Weitere Termine, die monatlich festgelegt werden, erfahren Sie bei Irmgard Fleig, Tel. 04882 5225.

Mittwoch 2. November 19:30 Uhr im „Hotel Lindenhof 1887“ in Lunden: Vortrag

Herr Udo Bader referiert zum Thema:

„Die fünf Sprachen der Liebe - Der Schlüssel zum Herzen ihres Nächsten“.

Die Frage, die an diesem Abend beantwortet wird, ist:

„Wie kann ich meinen Partner, Freund, Nachbarn, Arbeitskollegen oder mein Kind besser verstehen?“

Herr Bader gibt uns praktische Tipps und wichtige Wegweiser des Miteinanders.

Dieser Vortrag wird sicherlich zu diversen Gesprächen Anlass geben.

Freitag 2. und Samstag 3. Dezember Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Schloss Bückeberg

Genaue Informationen entnehmen Sie bitte dem Ihnen vorliegenden Flyer.

Anmeldung bitte unter Tel. 04882 5885

Sonntag 27. November 10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Lunden

Der von uns geschmückte Adventskranz wird gemeinsam mit der Kirchengemeinde zu Beginn des Gottesdienstes aufgehängt. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Mittwoch 7. Dezember 19:30 Uhr Weihnachtsfeier im „Hotel Lindenhof 1887“ in Lunden

Nach einem gemeinsamen Essen wird uns das Duo „Rosmarin & Kinkerlitz“ aus Wrist unterhalten. Frau Janke verzaubert uns mit ihrem Harfenspiel und Herr Janke entführt uns mit Märchen und Geschichten in die Welt der Phantasie.

Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend.

Bitte überweisen Sie bei Anmeldung 15,- EUR auf obiges Konto für das Essen, Dekoration u. ä.

Anmeldung bitte bis zum 30.11. unter: Tel. 04882 5885

Mittwoch 25. Januar 2017 um 19:30 Uhr „Hotel Lindenhof 1887“ in Lunden Vortrag

Für viele von uns war der Erste Hilfe Kurs schon vor sehr langer Zeit. Es tauchen häufige Fragen auf wie:

Was muss ich beachten bei einem Unfall?

Mache ich auch alles richtig?

Herr Mandel vom RKiSH wird uns wichtige Informationen zu diesen Themen geben, damit wir unsere Unsicherheit abbauen können.

Vorankündigung:

Reise ins märchenhafte Weserbergland

8. bis 12. Mai 2017

Nähere Informationen folgen zu gegebener Zeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und ruhige Weihnachtsfeiertage. Möge das Jahr 2017 Ihnen alles erdenklich Gute bringen, bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Ihre Vorsitzenden

Karin Gaeversen und Marie-Luise Witt

Erntedankgottesdienst hautnah

Rolf Thiede, Landwirt und Bürgermeister der Gemeinde Lehe lud zum Gottesdienst in seine Maschinenhalle ein. LandFrauen und Familie Thiede hatten den Raum mit Erntekrone, geerntetem Gemüse, Obst und Blumen geschmückt. Nachdem auch die „Altartensilien“, und Strohballen als Sitzgelegenheiten, an ihrem Platz waren, begrüßte der Posaunenchor unter der Leitung von Wilhelm Söth die mehr als 150 herein strömenden Besucher.

Pastor Björn Ströh führte durch den Gottesdienst. Das Evangelium wurde von Anke Thiede auf Plattdeutsch verlesen und ein Höhepunkt war die Taufe der kleinen Isalie Plaga.

Die Lieder „Nu dank Gott alltohoop“ und „Wir pflügen und wir streuen“, sowie die Segnung des Riesenlaibs Brot, traditionell von der Bäckerei Kühl gespendet, rundeten die Feier ab.

Begleitet von dem Geruch nach frischem Heu und Stroh, dem Gesang der Vögel, dem Krähen des Hahnes, labten sich die Gottesdienstbesucher vor dem Heimweg am von Jurek Sendor köstlich zubereiteten Bigosch.

Text und Fotos: Maren Holst



Erntedankfeier mit Süßigkeiten aus der Natur

die Lundener Landfrauen feierten ihr diesjähriges Erntedankfest im herbstlich geschmückten Saal des Haus des Gastes in Krempel. Die Vorsitzende des LandFrauenVereins Karin Gaeversen begrüßte dazu den Hobby-Imker Hans-Jürgen Löbkens mit seinem Vortrag „Süßes per Luftfracht“.

Um zu veranschaulichen, wie seine Bienenvölker leben, erklärte er den Verlauf eines Bienenjahres und die Tätigkeiten des Imkers. Als Anschauungsmaterial hat er eine seiner Bienenbehausungen (Segeberger Beute), Produkte der Bienen (Honig Pollen, Propolis, Wachs), sowie zahlreiche Bilder rund um die Imkerei mitgebracht. Jedes Volk besteht aus nur einer Königin, ca. tausend Drohnen, die nur im Frühjahr/Sommer aufgezogen werden und ausschließlich zur Begattung der Königin dienen, und bis zu über 50000 Arbeiterinnen (im Sommer). Die Arbeitsbienen erledigen alle Aufgaben, die das Volk am Leben erhalten.



Hans-Jürgen Löbkens zeigt zwei der Mittelwände, in die die Bienen ihre Honigwaben bauen.

Das Bienenjahr beginnt Ende Juli nach der letzten Honigernte mit der Aufzucht von ca. 5000 Winterbienen. Diese ernähren sich von eingelagertem Honig und/oder zugefügter Honiglösung. Je nach Witterung ziehen sie sich ab Oktober zur Winterruhe zurück und fliegen nur noch selten aus. Die Winterbienen sind sehr langlebig und bringen das Volk über den Winter.

Im Februar/März fängt das Brutgeschäft an, das seinen Höhepunkt im Mai/Juni erreicht. Dann „teilen“ sich kräftige Bienenvölker. Die natürliche Vermehrung, das „Schwärmen“ beginnt. Die Hälfte des Volkes zieht mit ihrer alten Königin aus und setzt sich als „Schwarmtraube“ in einen nahe gelegenen Baum. Wenn der Imker es schafft, den Schwarm einzufangen, hat er ein neues Volk. Das Restvolk hatte schon eine neue Königin herangezogen und verjüngt sich auf diesem Wege.

Je nach Vegetationsbedingungen wird im Juni der Rapshonig sowie die Frühtracht und im August die Sommertracht geerntet. Hans-Jürgen Löbkens wies darauf hin, dass dem Honig beim Schleudern weder etwas hinzugefügt, noch etwas entzogen wird. Nur der reine Honig, so wie die Biene ihn hergestellt hat, wird abgefüllt. Nach der Ernte werden die Bienenkästen gereinigt, die Gerätschaften für das neue Jahr vorbereitet und das Volk aufgefüttert; gegebenenfalls mit Ameisensäure und im Winter mit Oxalsäure die gefürchtete Varroamilbe bekämpft. Damit schließt sich der Kreislauf des Bienenjahres.

Jede LandFrau durfte ein kleines Gläschen Rapshonig mit nach Hause nehmen, und Interessierte auch andere Sorten aus der Region probieren.

Ein kleines Gedicht über die verreisenden Schwalben und eine Geschichte von dem Mäuschen Elvira, das sich so unnützlich auf der Welt vorkam, rundeten diesen informativen und unterhaltsamen Abend ab.

Gemeinde Pahlen

Kreiskinderturnfest in Brunsbüttel 2016

Am 08.10.2016 gaben die Jungturner des TSV Pahlhude ihr Debüt beim Kreiskinderturnfest in Brunsbüttel.

Nicht nur zahlenmäßig war der TSV Pahlhude gut vertreten.

Im turnerischen Bereich wurden gute bis sehr gute Ergebnisse erreicht, im leichtathletischen Bereich waren die Ergebnisse hervorragend.

Der Sechskampf beinhaltete die Disziplinen Reck, Boden, Sprung, Wendesprint, Wurf und Weitsprung

Hier die Platzierungen des TSV Pahlhude:

1. Platz	Mika Kölling	Jahrgang 2009
1. Platz	Jannis Rolfs	Jahrgang 2008
2. Platz	Maikl Beker	Jahrgang 2007
2. Platz	Ricco Rickerts	Jahrgang 2005
3. Platz	Claas Vollmert	Jahrgang 2005
4. Platz	Paul Voss	Jahrgang 2005

Das Kreiskinderturnfest 2017 findet in Nordhastedt statt. Natürlich wird angestrebt, diese Ergebnisse zu wiederholen.



Gemeinden Pahlen, Dörpling, Tielenhemme und Wallen

Goldene Konfirmation 1966 in Pahlen



Es war ein warmer, sonniger Herbsttag der die Goldenen Konfirmanten des Jahrgangs 1966 begrüßte. 28 von ehemals 62 Ehemaligen waren am 25. September zusammengekommen, um in einem festlichen Gottesdienst auf die letzten 50 Jahre zurückzublicken. Pastor Denke erinnerte in seiner Predigt daran, dass es 1966 nicht nur Kurzschuljahre, sondern auch eine „Kurz-Konfirmationszeit“ gegeben habe und damit in Pahlen neben der Frühjahrs- auch eine Herbstkonfirmation.

Danach feierten die Konfirmanten bei Mittagessen und Kaffeetafel fröhlich und unbeschwert weiter. Eine Kirchenbesichtigung und ein Jahrgangsquiz bereicherten das Programm. Auch nach Ende der Veranstaltung blieben noch viele sitzen, um sich intensiv weiter zu unterhalten und in Erinnerung zu schwelgen.

Anwesend waren:

Dorothea Bahr, geb. Hebbel, Bärbel Friedrichs, Hannelore Gehrke, geb. Pagels, Karin Göttling, geb. Petersen, Emma Helene Natzke, Ingrid Overbeck, geb. Kaulen, Edeltraut Wedmann, geb. Benck, Beate Dinglinger, geb. Friedrichs, Christa Dithmer, geb. Holst, Rita Kerl, geb. Soldwedel, Jutta Meggers, geb. Frahm, Carola Thedens, geb. Hennings.

Wolfgang Eiding, Georg Gessler, Ludolf Lorenz Zismer, Ernst Bauer, Jürgen Behrends, Hartwig Böll, Hans Otto Gröhn, Joachim Ebert, Karl Gerhard Fiedler, Peter Jessen, Rudolf Kaapke, Volker Lorenzen, Herbert Lütje, Heinz-Dieter Schwarz, Heinz Walter Wich, Heinz Herbert Zietz



Eiderschule - Das Schuljahr 2016/17

Schulleitung und Lehrkräfte

An den beiden Eiderschul-Standorten Dellstedt und Pahlen arbeiten derzeit elf Lehrkräfte. Schulleiter Jan Christiansen wird von Berit Maue, die in Pahlen unterrichtet, als Stellvertreterin unterstützt.

Standort Dellstedt

Am kleineren Standort Dellstedt werden aktuell 55 Kinder in zwei jahrgangsübergreifenden Klassen beschult. In den Fächern Deutsch und Mathematik werden die „Mäuse“ (Klasse 1/2) und die „Löwen“ (Klasse 3/4) jedoch geteilt und in kleinen Lerngruppen jahrgangsspezifisch unterrichtet. In Dellstedt unterrichten die Lehrkräfte Karen Schulze, Pia Glöer, Christin Brodersen, Jasmin Singh und Jan Christiansen.

Hilfreich unterstützt werden die Lehrkräfte hierbei durch die Schulassistentinnen Annette Brandt und Bärbel Kleinbreuer sowie die Schulsozialarbeiterin Katrin Berend-Pförtner.

Sekretariat

Ebenfalls in Dellstedt befindet sich das Sekretariat der Eiderschule, das von Frau Kerstin Schrum geführt wird.

Standort Pahlen

Pahlen ist der zurzeit größere Standort mit zwei jahrgangsübergreifenden Eingangsphasen, den „Fröschen“ und „Tigerenten“, in denen - wie auch in Dellstedt - Kinder der 1. und 2. Klassenstufe gemeinsam unterrichtet werden. Außerdem gibt es eine 3. und eine 4. Klasse. Insgesamt liegt die Schülerzahl in Pahlen bei 83 Kindern. Am Standort Pahlen unterrichten zurzeit die Lehrkräfte Carina Stolley, Carolin Görtz, Berit Maue, Juliane Weiel, Eike Thiessen, Jasmin Singh, Tanje Kögebehn und Jan Christiansen. Unterstützt werden die Lehrkräfte ebenfalls an festen Tagen durch die Schulassistentinnen und die Schulsozialarbeiterin.

Schulsozialarbeit und Schulassistentenz

Katrin Behrendt-Pförtner ist zuständig für die Schulsozialarbeit an der Eiderschule. Sie arbeitet vornehmlich in Pahlen und ist zwei Tage in der Woche fest in Dellstedt eingeplant. An zwei Tagen in der Woche ist Frau Annette Brandt und an einem Tag Bärbel Kleinbreuer als Schulassistentin am Standort Dellstedt zur Unterstützung der Kinder und Lehrkräfte dabei. Beide arbeiten an den anderen Wochentagen in Pahlen.

Hausmeisterteam

Das Hausmeisterteam für beide Standorte bilden Hausmeister Dierk „Eddie“ Storm und Hilfskraft Carsten Speck.

Betreuungsangebote nach Unterrichtschluss

Die Eiderschule Dellstedt bietet eine Betreuung bis 13:30 Uhr nach Unterrichtsende an. Diese wird von Frau Brandt und von Frau Berend-Pförtner übernommen. Anmeldungen bitte telefonisch über das Sekretariat oder schriftlich mit dem Anmeldevordruck als Download von der Homepage www.eiderschule.de.

An der Eiderschule Pahlen findet ebenfalls ein Betreuungsangebot nach Unterrichtschluss statt. Dieses endet um 13:00 Uhr und wird durch den Elternförderverein Grundschule und Jugendpflege Pahlen getragen und organisiert. Informationen dazu erhalten Sie ebenfalls telefonisch im Sekretariat oder direkt vor Ort nach Unterrichtschluss im Betreuungsraum am Standort Pahlen im Pavillon durch Frau Holst.

Homepage: www.eiderschule.info

Alle wichtigen Infos rund um die Eiderschule und ihr Schulleben erhalten Sie auf der aktuellen Homepage der Eiderschule.

Lauftag: Eiderschüler haben spitzenmäßige Kondition!

Beim diesjährigen Lauftag der Eiderschule am 4. Oktober bewiesen die Eiderschülerinnen und Schüler in Dellstedt und Pahlen eine tolle Kondition. So konnten bei dem von den Krankenkassen ausgerufenen bundesweiten Lauftag 94 der 138 Schülerinnen und Schüler die höchste Stufe 3 erreichen. Sie schafften es 60 Minuten durchzuhalten! An der Durchführung beteiligt waren auch zahlreiche Elternhelfer als Streckenposten, um zu helfen, Zeiten zu notieren oder zur Ermutigung der Kinder einfach mal mitzulaufen. Die Fördervereine boten für alle Beteiligten ein tolles Sportlerfrühstück an, das im Anschluss als Buffet angeboten wurde. Bei idealem Laufwetter genossen alle einen schönen Schultag mit viel Sport, leckerem und gesundem Essen und ordentlich frischer Luft!



In Dellstedt ging es auf eine kleine Dorfrunde. Hier sorgte die Freiwillige Feuerwehr für die notwendige Sicherheit. Vielen Dank dafür!



Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen



Sprechtag der Bürgermeisterin

Frau Daniela Donarski, Bürgermeisterin von Rehm-Flehde-Bargen steht den Einwohnerinnen und Einwohnern mit ihrem Sprechtag grundsätzlich jeden **ersten Donnerstag im Monat, persönlich zur Verfügung.**

Der nächste Sprechtag findet **am Donnerstag, 03. November 2016 in der Zeit von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, im Feuerwehrgerätehaus, 25776 Rehm-Flehde-Bargen, Besprechungsraum, statt.

Auch Jugendliche sind zu dieser Sprechstunde herzlich eingeladen.

Gemeinde Rehm - Flehde - Bargen

gez. Daniela Donarski
Die Bürgermeisterin

Rückgabe von Präsentkörben

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der
Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen,

sicherlich haben Sie schon einmal von der Gemeinde
zum Geburtstag oder zu Weihnachten
einen Präsentkorb erhalten.

Für unsere Weihnachtsaktion 2016
benötigen wir die Körbe unbedingt zurück.

Sie können entweder im Bauhof zu den
üblichen Öffnungszeiten oder bei
Herrn Günther Hallmann abgegeben werden.

Sollten Sie keine Fahrmöglichkeit haben,
hole ich die Körbe auch gerne persönlich bei Ihnen ab!
Bitte rufen Sie mich an unter Tel. 04882 5623!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen

Daniela Donarski

Bürgermeisterin

Gemeinde Schalkholz

07.10.2016

Einladung zur Gründungsversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir beabsichtigen, zur Förderung und Durchführung von Seniorenanveranstaltungen und der Durchführung von Ausflugsfahrten, eine Vereinigung zu gründen.
Zur Gründungsversammlung am 02.11.2016 um 14:00 Uhr im Dörpshuus laden wir Sie herzlich ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Aussprache über die Gründung des „Seniorenclub Schalkholz“
5. Beratung und Verabschiedung einer Satzung
6. Wahlen des Vorstandes
7. Wahlen der Kassenprüfer
8. Weitere Vorgehensweise
9. Verschiedenes.

Den Entwurf einer Vereinssatzung fügen wir bei.

Manfred Lindemann

Bürgermeister Gemeinde Schalkholz

Satzung Seniorenclub Schalkholz

1. Name

Der Seniorenclub Schalkholz führt den Namen: Seniorenclub Schalkholz und hat seinen Sitz in Schalkholz

2. Zweck:

Der Zweck des Seniorenclubs ist die Förderung der Geselligkeit und Durchführung von gemeindlichen Kaffeemittagen, Veranstaltungen und Ausflugsfahrten.

3. Vereinsjahr

Das Vereinsjahr beginnt mit dem 01.01.2017 und endet am 31.12. eines jeden Jahres

4. Vereinsvorstand

Die Leitung des Seniorenclubs obliegt dem Vorstand.

Der Vorstand setzt sich zusammen aus folgenden Personen:

Vorsitzender:

Kassierer:

Schriftführer:

Bei der Gründungsversammlung und später jeweils in der Jahreshauptversammlung werden zwei ständige Revisoren gewählt, die die Kassenverhältnisse im Geschäftsjahr auf die Richtigkeit mehrmals unverhofft zu prüfen und in der Jahreshauptversammlung über das Prüfergebnis Bericht zu erstatten haben.

Willenserklärungen des Vereins sind für diesen rechtsverbindlich, wenn sie von zwei Vorstandsmitgliedern abgegeben werden. Der Vorstand wird in der Jahreshauptversammlung von den Mitgliedern auf 1 Jahr gewählt.

Der Vereinsvorstand und die zwei ständigen Revisoren sind persönlich für die Richtigkeit der Buchführung und die ordnungsgemäßen Einzahlungen auf das Sparbuch/Konto des Seniorenclubs verantwortlich.

5. Mitgliedschaft

Mitglied kann jeder werden, der im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte ist und das 16. Lebensjahr erreicht hat.

Die Mitgliedschaft beginnt mit der Aufnahme durch den Vorstand. Eine Ablehnung erfolgt ohne Bekanntgabe der hierfür maßgeblichen Gründe.

Die Mitgliedschaft endet:

- a) durch Ableben
- b) durch freiwilligen Austritt
- c) durch Ausschluss

6. Jahreshauptversammlung

Alljährlich und zwar spätestens 14 Tage vor Ablauf des Geschäftsjahres, muß eine Jahreshauptversammlung schriftlich bekanntgegeben werden. Stimmberechtigt sind nur Mitglieder. Bei Abstimmungen entscheidet 2/3 Mehrheit.

7. Auflösung des Seniorenclubs

Eine Auflösung des Clubs kann nur von Seiten der Mitglieder beantragt werden und. Es müssen mind. 50% der Mitglieder dieser zum besonders anberaumten Versammlung zustimmen.

Datum:

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Impressum

Bürgerzeitung mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz:

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck:

Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/5 79-30

Redaktion:

Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de
Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von g 0,66 + Versandkosten. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Außeramtlicher Teil:

Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

Auflage:

Die Amtsverwaltung
Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Jan Gohlke
14-täglich.
8.100 Exemplare



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Gemeinde Schlichting

Kinder erhalten Preise vom Luftballonwettbewerb Übergabe beim Laternelaufen des SSV Schlichting

Während des Kindervogelschießens der Gemeinde Schlichting im Mai ließen die Kinder Luftballons steigen. Jedes Kind schickte einen bunten Ballon mit einer Karte versehen gen Himmel. Der erste „Kartenfund“ wurde knapp 24 Stunden später aus Dänemark per Mail gemeldet. Es kamen leider nur zwei weitere Karten zurück. Für diese drei Glückspilze gab es nun beim Laternelaufen die Belohnung in Form von Gutscheinen: Der 1. Preis ging an Thade Offermann. Sein Ballon flog bis nach Spentrup/Dänemark und legte damit eine Strecke (Luftlinie) von 255 km zurück. Den 2. Preis gab es für Franka Möller. Ihre Karte wurde aus Waabs zurückgeschickt und war somit 64 km weit geflogen. Über den 3. Preis freute sich Celine Hoffmeister. Der Absendeort ihrer Karte war Bredenbek (51 km).

Die Elterngruppe Kindervogelschießen gratuliert recht herzlich und wünscht viel Spaß beim Einkaufen.



Gemeinde Schlichting

Das Abladen von Gartenabfällen, Büschen und anderem Unrat auf dem Maifeuerplatz/Kirchenmoor ist bis April 2017 verboten.

Der Bürgermeister

Gemeinde St. Annen



Comedy op Platt mit Jens Wagner



Am Donnerstag, den 10. November, um 19:30 Uhr beim Töschenwirt in Sankt Annen

Vom Kuhstall ins Rampenlicht

Auf dem platten Land ist meist nicht viel los. Umso mehr muss man sich anstrengen, wenn man es auf Bretter, die die Welt bedeuten, schaffen möchte. Der Kiebitzreier „Platt-Comedian“ Jens Wagner kommt vom Bauernhof und ist heute auf den großen Bühnen in Norddeutschland angekommen. Wenn er auf der Bühne steht, ist das Lachen programmiert. Der 53-Jährige ist eigentlich Landwirt. In den vergangenen Jahren hat er sich in der plattdeutschen Unterhaltung einen Namen gemacht.



Er schaffte schließlich das Milchvieh ab und reduzierte die Arbeit auf dem eigenen Hof. Heute versorgt er nur noch die Pensionstiere seines Nachbarn. Für den Kiebitzreier war das eine mutige, aber wie sich gezeigt hat, richtige Entscheidung. Das Jahr 2014 brachte dann endgültig den überregionalen Durchbruch. Die erste eigene Live-CD „Comedy op Platt“ kam auf den Markt, das NDR-Fernsehen berichtete über Wagner in der Sendung „Comedy im Kuhstall“. Im Jahr 2014 erreichte er mit insgesamt 15.000 Besuchern in ganz Norddeutschland einen neuen Zuschauerrekord.

Gemeinde Süderdorf



Kommt, wir wollen Laterne laufen ...



Laternenumzug

am 06.11.2016 um 18 Uhr

mit den Jagdhornbläsern Süderrade/Schelrade und Hella Hammerich mit ihrem Akkordeon sowie ihrem Mukoviscidose-Spendenschwein

Treffpunkt : Fam. Peters in Lüdersbüttel

Alle großen und kleinen Laternenträger sind herzlich eingeladen zum Umzug und zum anschließenden „Klönshack“ bei Heißgetränken.

Wir freuen uns auf Euch!

FW Süderdorf
Peter Voß

SSV Süderdorf
Dagmar Diener

Aktuelles auch unter: www.ssvsuederdorf.de
- einfach mal reinschauen -

Gemeinde Süderheistedt



Gemeinde Süderheistedt

- Die Bürgermeisterin -

Einladung zum öffentlichen Burreken am 18.11.2016

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Am Freitag, den

18. November 2016 um 20.00 Uhr

findet wieder unser traditionelles „Burreken“ stattfinden.

Wir wollen in gewohnt humorvoller Weise Gemeindeliegenschaften, -wege und -straßen symbolisch verpachten.

Der Pachtzins wird wieder zur Beköstigung der Teilnehmer verwendet, der Überschuss für einen guten Zweck gespendet. Ich freue mich auch im Namen der Gemeindevertretung auf eine starke Beteiligung und einen lustigen Abend.

Gäste sind uns herzlich willkommen!

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeisterin Birgit Meier

SPARCLUB SÜDERHEIESTEDT seit 1947

Sparclubfest 2016

Liebe Sparerinnen, liebe Sparer,
unser diesjähriges Sparclubfest findet am
Samstag, 26.11.2016, im Clublokal
„Zum Eichenhain“ statt.

Beginn ist um 20:00h, die gesparten Gelder
können ab 19:00h in Empfang genommen
werden.

Letztes Ausnehmen für dieses Spar-Jahr ist
Dienstag, 15.11.2016, dies ist auch die
An-, -und Abmeldefrist für das Sparclubfest.

Ich wünsche allen Sparerinnen und Sparern
eine schöne (Vor-)Weihnachtszeit und einen
guten Start ins neue (Spar-)Jahr.

gez.
Thomas Waidhauser
1. Vorsitzender

Gemeinden Süderheistedt und Norderheistedt

Inladen to plattdutschen Stammdisch

Moin, moin, leewe Lüüd,
wi snackt plattdütsch hüüt.
Wi wüllt dat mol probeern,
denn plattdütsch hört wi gern.

Und „in“ is plattdütsch ok woller.
Dorum hebbt wi vun unsen Kulturutschuss uns dacht, een platt-
dütschen Stammdisch antobeden, um uns in unse schöne Sprook
wat to vertelln.
All, de Sposs doran hebbt - egol ob gude Plattsnacker oder ni -
sünd hartli inlod, to een erstet Dreepen an

**Sündach, 6. November 2016 vun Klock 5 bit Klock 6 in Eichen-
hain in Süderheistedt**

To koom.
Und wenn uns dat gefällt, wüllt wi dorbi blieben, uns an jeden ersten
Sündach im Monat een Stünn ton Snacken to dreepen.

Also, mook sik op.

Wi freut uns

**Kulturutschuss Süderheistedt
Anke Abel**

Gemeinde Tellingstedt



SoVD
Sozialverband
Deutschland
Nah bei den Menschen.

Verabschiedung vom Vereinslokal

Am 16.09.2016 trafen sich die Vorstandsmitglieder des SoVD Ortsverband Tellingstedt zum letzten Mal in den Räumen der Gaststätte „Zur Traube“ zu ihrer Sitzung. Die Wirtsleute Eugen und Ellen Kölling gehen in den wohlverdienten Ruhestand. Viele Jahre waren wir zu Gast mit unseren Weihnachtsfeiern, Mitgliederversammlungen, Vorstandssitzungen und Grillabenden nach unseren Fahrradtouren. Die Bewirtung war immer hervorragend und wir alle haben uns dort sehr wohl gefühlt. Die Vorsitzende Renate Eggers bedankte sich im Namen des gesamten Vorstandes für die jahrelange, gute Zusammenarbeit und überreichte den zukünftigen Ruheständlern einen Gutschein für den Besuch des Weihnachtsmarktes auf Gut Steinwehr, sowie einen Blumenstrauß und einen Rolandbären. Für Eure Zeit als „Rentner“ wünschen wir Euch alles Gute.



Rolandbär besuchte die ABC Schützen

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Aufregend wurde es nach der Einschulung noch einmal für die 40 Schulanfänger, denn der Rolandbär vom Sozialverband Tellingstedt hatte sein Kommen angekündigt. Nach der Begrüßung von der 1. Vorsitzenden Renate Eggers durfte der Rolandbär ordentlich geknuddelt werden. Bevor dann die mitgebrachten Geschenke verteilt wurden, setzten sich die Kinder im großen Kreis um Frau Eggers, die ihnen eine kleine Geschichte vorlas, in der es um den Rolandbären und seine Aufgaben ging. Im Anschluss wurden zuerst die flauschigen Rolandbären, als Handpuppen, verteilt. Diese lösten besonders große Freude bei den Kindern aus. Außerdem gab es für jede Klasse Malbücher, Buntstifte und Stundenpläne. Bevor es wieder zurück in die Klassenzimmer ging, verabschiedeten sich die Kinder vom Rolandbären, der noch einmal ausgiebig gedrückt werden musste.

Deutschunterricht

Deutschkenntnisse für alle Nationen werden im Gemeindehaus in Tellingstedt erteilt.

Beginn

Mittwoch, 19. Oktober 2016

vormittags von 10:30 - 12:00 Uhr und

Freitag, 21. Oktober

nachmittags von 15:00 - 16:30 Uhr

Zwei pensionierte Lehrkräfte unterrichten und hoffen auf rege Beteiligung.
Bei guter Beteiligung wird der Deutschunterricht wöchentlich weitergeführt!

Ankündigung der Termine der Tellingstedter Vereine und Verbände

Termine für Nov 2016

- Di. 01.11. Fahrt zum Schwimmen nach Hennstedt**
Wann: 14:00 Uhr
Abfahrt ab ZOB Tellingstedt
Jeweils Dienstag und Donnerstag im Monat
- Di. 01.11. Klönnachmittag**
Wann: 14:30 Uhr
Im Gemeindehaus in Tellingstedt
Veranstalter: SoVD-Ortsverband Tellingstedt
- Di. 01.11. Kränze aus Strandgut basteln**
Wann: 19:30 Uhr
Ort: Rederstell Feuerwehrgerätehaus
Infos Susann Sievers 04838 1402
Veranstalter: Landfrauenverein Tellingstedt und Umgebung
- Di. 08.11. Senioren-Nachmittag**
Wann: 14:00 Uhr
im Gemeindehaus Tellingstedt
Veranstalter: Deutsche Rote Kreuz
- Fr. 11.11. Spieleabend beim SoVD**
Wann: 19:30 Uhr
Im Gasthof zur „Traube“
Veranstalter: SoVD-Ortsverband Tellingstedt
- Mo. 21.11. Blutspende-Termin**
Wann: 15:00 Uhr
in der Schule Tellingstedt
Veranstalter: Deutsche Rote Kreuz
- Fr. 25.11. Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Lüneburg**
Abfahrt ab ZOB Tellingstedt 13:00 Uhr
Veranstalter: Landfrauenverein Tellingstedt und Umgebung

Die vom Förderverein Landschaft Stapelholm betriebene Webstube hat fünf Flachwebstühle (zwei große und drei kleine), einen Hochwebstuhl, einen Webrahmen und drei Webgurte. In der Stapelholmer Webstube kann man auch nach dem Kurs weiterweben, sei es, um ein Stück zu vollenden oder weil man Freude an dem neuen Hobby gefunden hat.

Eine Unterrichtseinheit geht über ein Wochenende: Sa. 10 - 17 Uhr und So. 10 - 15 Uhr.

Folgende Termine stehen in der zweiten Jahreshälfte zur Auswahl: 22./23. Oktober 2016

12./13. November 2016

Die Kurse finden im Stapelholm-Huus, Eiderstraße 5, 24803 Erfde-Bargen, statt. Information und Anmeldung bei Rita Framke, Tel. 04881 7413 oder Imke Henze, Tel. 04621 305330.

AktivRegion belohnt interkommunale Projekte

Verein beschließt positiv über zwei neue Vorhaben/ Wettbewerb verspricht mehr Fördermittel

Sankelmark Um die Qualität öffentlicher Projekte zu erhöhen, hat die AktivRegion Eider-Treene-Sorge einen Umsetzungswettbewerb für Kommunen ins Leben gerufen. Antragsreife Projekte mit interkommunalen Konzepten können bis zum 3. April 2017 eingereicht werden um mit bis 125.000 Euro gefördert zu werden. Der Vorstand beschloss auf der 35. Sitzung außerdem die Unterstützung einer Bildungsstätte in Ahrenviöl und eines kreisweiten Wärmekatasters in Dithmarschen.

Der Umsetzungswettbewerb „Zukunftsorientierte Daseinsvorsorge“ soll Kommunen motivieren, sich Gedanken um die Gestaltung des demografischen Wandels zu machen. Für die Teilnahme erstellen öffentliche Träger zunächst ein interkommunal abgestimmtes Gutachten, um sich anschließend mit Infrastrukturprojekten zu bewerben. Nach der Auswahl durch den Vorstand erhalten die besten fünf Projekte jeweils 125.000 Euro für Umsetzungsmaßnahmen bei einer Mindestinvestition von 250.000 Euro - normalerweise ist die Förderung durch die AktivRegion bei 50.000 Euro gedeckelt. Der Vorsitzende Stefan Ploog machte deutlich, dass teilnehmende Projekte „antragsreif“ sein müssen. Neben verschiedenen baurechtlichen Auflagen, so Ploog, gelte das auch für den Finanzierungsplan: „Die Kommunen haben darauf zu achten, dass die jeweilige Maßnahme bis zum Ende durchfinanziert sein muss“, sagte Ploog und weiter: „Wir wollen einen hohen Standard in der Daseinsvorsorge und keine fixen Ideen, um Geld abzugreifen.“ Edith Carstensen, Bürgermeisterin der Gemeinde Ahrenviöl, warb beim Vorstand für die Unterstützung eines Bildungsprojektes. In Kooperation mit Ahrenviölfeld und Immenstedt möchte die nordfriesische Gemeinde eine Bildungsstätte errichten, die den örtlichen Vereinen und Institutionen als Tagungsraum und Versammlungsstätte dient. Zukünftige Nutzer, so Carstensen, seien unter anderem die Landjugend, der Kindergarten, die Amtsvolkshochschule, die Jugendfeuerwehr und die freiwillige Feuerwehr Ahrenviöl. Bei einer Investition von 223.700 Euro fördert die AktivRegion das Projekt mit 50.000 Euro.

Der Kreis Dithmarschen plant die Erstellung eines kreisweiten Wärmekatasters. „Ziel der Maßnahme ist die Optimierung der Wärmeversorgung in den Kommunen“, erklärte Jan-Hendrik Mohr vom Kreis Dithmarschen, „dadurch können Energie, Kosten und Treibhausgase eingespart werden.“ Im Rahmen einer Bestandsaufnahme werden unter anderem Wärmeverbraucher- und Produzenten abgeglichen. Wo ein Überschuss sichtbar ist, werden sogenannte Hotspots ausgemacht. Dort könnte z.B. die Abwärmenutzung von Gewerbebetrieben oder ein Nahwärmenetz sinnvoll sein. Aber auch das Potenzial für die Nutzung von Geothermie und Power to Heat sollen geprüft werden. Zu den geschätzten Kosten von 100.000 Euro gibt der Bund 70 Prozent dazu, aber auch die AktivRegionen Dithmarschen und Eider-Treene-Sorge finanzieren mit: letztere mit 1.688,40 EUR.

Yannek Drees, Eider-Treene-Sorge GmbH

Mitteilungen aus der Eider-Treene-Sorge-Region



Neue Webkurse in Bargen



Seit einigen Jahren bietet der Förderverein Landschaft Stapelholm Webkurse an. Die Termine der Kurse waren meist rasch ausgebucht, so dass zusätzliche Wochenenden angeboten wurden. Die erfolgreiche Reihe soll auch in diesem Herbst fortgesetzt werden. Die Kurse bieten die Möglichkeit, das Weben auszuprobieren, auch wenn man vorher noch nie gewebt hat. Die Webstühle sind eingerichtet, so dass man sich dransetzen und im Prinzip gleich „losweben“ kann. Auf diese Weise wird man mit dem Weben vertraut und kann am Ende des Kurses sein selbst gewebtes Stück mit nach Hause nehmen. Nach Absprache werden ebenfalls Kurse für Fortgeschrittene angeboten, die beispielsweise das Einrichten eines Webstuhls zeigen.

Kursleiterin ist die Webmeisterin Imke Henze.

Aufmerksamkeit für eine neue Mobilitätskultur

Netz aus Mitfahrbänken könnte Realität werden/ Engagement für starke Buslinien

Erfde-Bargen „Mobilität ist im Wandel - auch auf dem Land“ dieses Fazit zieht Mobilitätsexperte Henrik Sander vom Hamburger Büro orange edge nach einem Workshop in Bargen. Vorträge von Prof. Dr. Heiner Monheim (Uni Trier), Torge Wendt (nordgröen Energie) und drei Arbeitsgruppen ergaben neben intensiven Diskussionen auch konkrete Projekte. Realisiert werden könnte etwa ein Netz aus Mitfahrbänken. Auch die Forderung nach einer starken Buslinie an der B203 war Thema.

„25 Prozent nutzen das Rad für Einkäufe, 36 Prozent teilen sich ein Auto oder nehmen sich gegenseitig mit. Und mehr als die Hälfte der Menschen wollen ihr Mobilitätsverhalten ändern“, erklärte Sander den mehr als 50 Teilnehmern die Ergebnisse eine Umfrage in der Eider-Treene-Sorge-Region. „Das ist deutlich mehr als ich gedacht hätte“, so der an urbane Verhältnisse gewöhnte Berater weiter. Neue Mobilität verbinde man immer noch mit den großen Städten, aber auch der ländliche Raum sei bereit für Neues. Sander, der in den zurückliegenden Monaten gemeinsam mit der Planersocietät aus Bremen, der AktivRegion Eider-Treene-Sorge und großer Bürgerbeteiligung ein Mobilitätskonzept für den ländlichen Raum erarbeitet hat, ist zufrieden mit dem Ergebnis: „Wir sind längst unterwegs zu einer neuen, klimafreundlichen Mobilität“, so Sander. Marianne Budach, stellvertretende Vorsitzende der AktivRegion und Geschäftsführerin des Tourismusvereines Grünes Binnenland, bestätigte den Trend auch aus Sicht der Urlaubsgäste: „90 Prozent der Urlauber kommen mit dem Auto, ungefähr die Hälfte von ihnen würde gern andere Mobilitätsangebote nutzen“, so Budach. Das, so Budach weiter, könnten zum Beispiel Leihmöglichkeiten für Fahrräder, E-Bikes oder auch Elektroautos sein. Aber auch die Buslinien könnten stärker frequentiert werden, etwa wenn Mitnahmemöglichkeiten für Zweiräder bestünden.

Für starke Buslinien warb aus dem Kreis der Teilnehmer Martin Sick aus Hamdorf. „Die Taktung an der B203 reicht gegenwärtig nicht aus“, so Sick. An der Landstraße zwischen Rendsburg und Heide liegen zahlreiche kleinere Ortschaften. Deren Bewohner, so Sick weiter, könnten aufgrund einer ungeeigneten Frequenz kaum auf den Busverkehr setzen. Derzeit fährt der Bus alle 2 Stunden. Sick möchte erreichen, dass dieser Takt verbessert wird. Auch von Gemeindefseite, so Sick, könne man einen Beitrag zu leisten, etwa durch Verbesserung der Infrastruktur. So könnte etwa eine Möglichkeit zum sicheren Abstellen von Fahrrädern die Nutzerzahlen erhöhen. „Multimodalität“ heißt das zugehörige Stichwort, mit dem sich auch der Vortrag von Prof. Dr. Heiner Monheim befasste. Es zeichne sich heute wieder ein deutlicher Trend zum Kombinieren und Teilen von Verkehrsmitteln ab, sagte Mohnheim. Durch die in vielen Städten bereits etablierten Systeme wie Car-Sharing oder Bike & Ride-Stationen werde das Mobilitätsverhalten viel flexibler, und auch aus Umweltgründen mache die Multimodalität Sinn. Der Emeritus der Universität Trier wirbt unter anderem in Talkshows für eine engagierte und differenzierte Verkehrspolitik in Deutschland: Schluss mit dem Straßenbau, den öffentlichen Verkehr verdichten, mehr Arbeitswege für das Fahrrad erschließen, Verkehrsknotenpunkte stärken. Doch die Entscheider, laut Monheim meist „ältere Herren“, blieben Autofixiert und ÖPNV-Skeptisch. Dabei ist die Idee des Mitfahrens keineswegs neu: „Als es noch nicht so viele Autos gab, war das ganz normal, Fahrzeuge gemeinsam zu nutzen und den Nachbarn mitzunehmen“, so der Professor. Er fordert diesbezüglich eine Verkehrswende und stellte zudem für die Eider-Treene-Sorge-Region fest: „Der ÖPNV bleibt unter seinen Möglichkeiten!“

Aus den anschließenden Arbeitsgruppen ergaben sich zahlreiche Ideen für umsetzbare Projekte. Großen Zuspruch fand die Idee der Mitfahrbänke, wie es sie bereits in Hürup gibt. Mit einem regionsweiten Netz könne zwar das Verkehrsproblem kaum gelöst, die Sensibilisierung für das Thema Mitfahren aber durchaus erreicht werden. Die meisten der anwesenden Bürgermeister und Gemeindevertreter zeigten sich grundsätzlich bereit, an einem Mitfahrbank-Netz teilzunehmen. Sander und seine Kollegen erarbeiten derzeit ein Konzeptpapier zur einheitlichen Umsetzung für die Gemeinden der AktivRegion.

Weitere Themen waren unter anderem lokale WhatsApp-Gruppen für Arztbesuche, die bessere Auslastung von Amts- und Gemeindebussen durch Carsharing-Systeme wie StattAuto und Mobilitätsstationen. Letztere sind Kombinationen aus verschiedenen frei kombinierbaren Elementen wie Fahrradstationen, Bushaltestellen,

Carsharing-Parkplätzen, E-Ladesäulen und Mitfahrbänken – also die Orte, an denen Multimodalität tatsächlich gelebt wird. Solche Mobilitätsstationen, so Sander, könnten etwa an MarktTreffs und ähnlichen Versorgungszentren entstehen. Oder umgekehrt: Beispiele aus anderen Regionen zeigten, so Sander weiter, dass Mobilitätsstationen sich auch zu Treffpunkten entwickeln könnten. Auf lange Sicht haben Gemeinden so die Chance, aus einem einfachen Element wie der Mitfahrbank einen neuen Ortsmittelpunkt zu schaffen.

Einig waren sich alle Teilnehmer darin, dass für ernsthafte Effekte eine Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg notwendig sei. „Insellösungen sehen zwar gut aus, haben aber zu geringe Effekte“, sagte Sander. Um die Aufmerksamkeit von Medien, Politik und Bürgern für eine nachhaltige Mobilitätskultur auch auf dem Land zu gewinnen, sei eine vereinte Anstrengung notwendig.

Text und Foto: Yannek Drees, Eider-Treene-Sorge GmbH



Frische Luft für frische Gedanken: Die Arbeitsgruppen zur nachhaltigen Mobilität fanden im Freien vor Elektroautos statt.

Sonstiges

Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V.

Fernwärme: Vor- und Nachteile für Verbraucher

Energieberatung der Verbraucherzentrale klärt die Fakten

Fernwärme soll preisgünstig, unkompliziert und umweltschonend sein – sagt die Werbung der Energieversorger. Die Wirklichkeit sieht anders aus: Steigende Preise und Anbieter-Monopole machen Fernwärme teuer für Verbraucher. Margrit Hintz, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein, beantwortet die wichtigsten Fragen.

Bei der Verbraucherzentrale häufen sich die Beschwerden verärgelter Fernwärme-Kunden. Viele klagen über schnell steigende Preise und fehlende Transparenz bei den Tarifen. Aktuelle Preisübersichten sucht man auf den Internetseiten der Fernwärme-Anbieter meist vergeblich. Für die Verbraucher hat Fernwärme damit im Vergleich zu anderen Energieträgern große Nachteile.

Neubau: günstiger Anschluss, aber hohe Energiepreise
Bauherrn, die über einen Fernwärme-Anschluss nachdenken, sollten vorher einen sorgfältigen Kostenvergleich aufstellen. Häufig bieten Energieversorger eine höhere Anschlussleistung für Fernwärme an, als für das neue Haus benötigt wird. Wer beispielsweise ein Energiesparhaus baut, zahlt dann für unnötige Leistungen.

„Für einen fairen Preisvergleich müssen immer die gesamten Kosten in den Blick genommen werden. Für Fernwärme sind weder ein Schornstein noch ein Lagerraum nötig. Dies verringert die Baukosten. Auch die Installations- und Wartungskosten sind bei Fernwärme niedriger als etwa bei einem Gasbrennwertgerät. Die Energie kostet jedoch in der Regel deutlich mehr“, erläutert Margrit Hintz.

Keine Wechsellmöglichkeit für Kunden

Die Fernwärmepreise weichen regional sehr stark voneinander ab. In Schleswig-Holstein gibt es Unterschiede von mehr als 100

Prozent. Ein klarer Nachteil für Fernwärme-Kunden ist der fehlende Wettbewerb der Anbieter: Jedes Fernwärmenetz ist ein Monopol, eine Wechselmöglichkeit zu einem andern Versorger besteht nicht. Es gibt aber noch mehr zu beachten, erläutert Margrit Hintz: „Die spätere Umrüstung auf einen anderen Energieträger ist sowohl technisch als auch baurechtlich aufwendig oder gar unmöglich.“

Altbau: Vor dem Anschluss den Energieverbrauch senken

Auch Besitzer eines Altbaus sollten einen Wechsel zu Fernwärme sorgfältig abwägen. Nach dem Auszug der Kinder oder mit Modernisierungsmaßnahmen am Haus sinkt der Energieverbrauch. Doch nach dem Abschluss eines Fernwärme-Vertrags hat der Kunde kein Recht auf eine Senkung der Anschlussleistung. Er ist vom guten Willen des

Anbieters abhängig. Wer also auf Fernwärme umsteigen will, sollte den Energieverbrauch vor dem Vertragsabschluss verringern – zum Beispiel mit einer energetischen Sanierung.

Fernwärmekunden: Heiz-Check hilft Sparmöglichkeiten zu entdecken

Auf jeden Fall profitieren Hausbesitzer, wenn sie vor dem Anschluss an Fernwärme einen hydraulischen Abgleich der Heizung machen lassen. Dabei stellt der Heizungsfachmann das Heizsystem so ein, dass alle Räume gleichmäßig erwärmt werden und der Energieverbrauch sinkt.

Viele Heizungsanlagen im Bestand – auch auf Basis von Fernwärme – arbeiten ineffizient und verursachen bereits dadurch unnötig hohe Heizkosten.

Hier helfen die Heiz-Checks der Verbraucherzentrale weiter:

Ein unabhängiger Energieberater nimmt das System vor Ort unter die Lupe: Sind die einzelnen Komponenten sinnvoll gewählt und richtig dimensioniert? Arbeiten sie reibungslos zusammen? Passt das System zu den Menschen, die es nutzen? Der Auftraggeber erhält auf dieser Basis Empfehlungen, wie die Effizienz des bestehenden Heizsystems verbessert werden kann. Der Heiz-Check kostet 40 Euro, für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis ist er kostenlos. Er ist ein Angebot für alle privaten Verbraucher, die zum Beispiel einen Gas- oder Ölheizkessel, eine Fernwärmestation oder eine Wärmepumpe zuhause haben. Bei allen Fragen zum Heizen in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0431 59099-40**, sowie **0800 809 802 400** (kostenfrei).

In Schleswig-Holstein findet die Energieberatung der Verbraucherzentrale in nahezu 20 Städten statt. Mehr Informationen gibt es auf www.vzsh.de.

Niebüll . Flensburg . Husum . Heide . Rendsburg . Neumünster . Schleswig . Kiel . Eutin . Lübeck . Bad Segeberg . Bad Oldesloe . Kaltenkirchen . Norderstedt . Mölln . Geesthacht . Elmshorn . Pinneberg

Alle Beratungsangebote werden durch das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) gefördert und sind deshalb besonders kostengünstig. Das persönliche Beratungsgespräch orientiert sich an den individuellen Anliegen der Verbraucher und erfolgt ohne Rücksichtnahme auf kommerzielle Interessen. Für einkommensschwache Haushalte sind die Energieberatungs-Angebote der Verbraucherzentralen sogar kostenlos.

Auch in Zukunft gut beraten.

- ⊕ Kfz-Schutz
- ⊕ Hausrat und Wohngebäude
- ⊕ Privater Unfall-Schutz
- ⊕ Betriebliche Versicherungen
- ⊕ Private Haftpflichten
- ⊕ Und vieles mehr



... und gut. ✓

Torsten Clausen Versicherungsfachmann (IHK)
Hauptstraße 8, 25782 Tellingstedt, Tel. 04838 227 227 -0

Ihre Annahmestelle für Ihre Anzeige

für das Amtsblatt „Amt Eider“

Druckerei Jürgen Schallhorn

25774 Lunden · Poststraße 1 · Telefon 04882/208 · Fax 772
Fertigung von Geschäfts- und Privatdrucksachen aller Art
E-Mail: j@druck-schallhorn.de

Visitenkarten mit Kalendarium für 2017 günstig drucken

300 g/m² Bilderdruck
matt oder glänzend
1000 Stück

für nur **30 €***
*inkl. Versand und MwSt.

www.flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 72 32 88

FLYER GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles aus einer Hand!



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de

De Plattdüütsche Eck



Ick snack **PLATT**
Du ok?

inschick vun Elisabeth Müller

Krank speel'n.

Dat Thermometer

De Chefarzt vun een Kranknhuus weer ok ni mehr de Jüngste. Bi de morgenlige Visite harr he dat mächtli hild, un he weer blots so vun Bett to Bett an't Hasten. Eben vör de drütte Krankenstuuw dräng sik sien Sekretärin dör den witten Mantelwald vun Ober- un Assistenzärzten un hoorn den Chef een Mapp ünner de Nees: „Ward Tied, Herr Professor, Se hebbn dat Ünnerschrieben vergeeten!“ De Professor greep in sien Manteltasch un will ünnerschrieben. „Deiht mi leed, Herr Professor, over mit dat Thermometer künnt Se ni ünnerschrieben!“ „Dunnerslag!“ reep de Chefarzt. „Wokeen heff ik nu mien Kugelschreiber in'n Achtersen steeken?“



Schlüssel, Karte oder Fingerabdruck?

(djd). Noch immer ist der Schlüssel im Privathaus das häufigste Zutrittssystem. Mit der Verbreitung von Hausautomationssystemen dürfte sich das ändern. Wenn Rollläden, Beleuchtung und Einbruchmeldeanlagen vernetzt sind, ist eine rein mechanische Türsicherung eher anachronistisch. Alternativen zum herkömmlichen Schlüssel gibt es längst. Die biometrische Zugangskontrolle über einen Fingerprint-Scanner etwa gewährt nur Personen Zutritt zum Haus, deren Fingerabdruck zuvor im System abgelegt wurde und daher zweifelsfrei wiedererkannt wird. In der Regel arbeitet ein Fingerabdruckscanner mit einem motorgesteuerten Mehrfachverriegelungsschloss zusammen. Die Mehrfachverriegelung bietet einen guten Einbruchschutz, der Motorantrieb hat den zusätzlichen Vorteil, dass die Tür automatisch nach jedem Öffnen komplett verriegelt und nicht nur zugezogen wird. Der Fingerprint-Scanner kann nicht nur Zutritt gewähren oder verweigern, sondern auch andere Funktionen steuern. So lässt sich auf Wunsch beispielsweise auch die Eingangsbeleuchtung an- und ausschalten oder die Alarmanlage scharf schalten oder wieder abstellen. Mehr Infos auf www.groke.de.

Michael Timm
 Zimmerei



- Ausführung von sämtlichen Zimmererarbeiten
- Innenausbau • Gerüstbau • Dacheindeckung
- Asbestsanierung/-entsorgung nach TRGS 519

Tel.: 0 48 82 / 50 21 • Mobil: 01 75 / 8 40 76 07
 Fax: 0 48 82 / 57 71 • zimmerei-timm@t-online.de

Sanitär & Heizungsbau
 Meisterbetrieb
Martin Löbkens
 25779 Norderheistedt
 Mühlenweg 4
 Tel.: 04836/995599 · Fax: 995590
 Handy: 0172/4 19 94 90

- Bauklempnerei
- Kundendienst
- Baggerarbeiten
- Regen- & Schmutzwasseranschlüsse

hoyer ENERGIE-SERVICE DITHMARSCHEN
 Unser Tipp:
HEIZÖL ESH
 ECO SUPER HEIZÖL

Für alle, die sparen wollen!*

*im Vergleich zu schwefelarmem Standard-Heizöl

0481 / 421130
www.hoyer-energie.de



Wir führen alle Ha.-Ra. Produkte
fernsehdienst Schuster
 Audio - Video - TV - Service - Verkauf
 25779 Süderheistedt • Heider Str. 16 • Tel. (0481) 8008

Süderheistedt:
DHH (2 Zi., EBK, Bad, Carport)
 ruhige Lage, zum 15.12. 2016 frei;
 390,- € + NK + Kautions,
Tel. (0481) 5581

Hennstedt - EFH
 185,1qm Nutzfläche, 2 Bäder, gr. Balkon, Garage,
 Schuppen und Halle ca. 950qm Grundstück
115.000,- € VHB

Wohnzimmereinrichtung günstig abzugeben
 (Sofagarnitur, Tisch, Teppiche etc.)
 Tel. 04836/492 AB

Ihr Fliesenlegermeister in Dithmarschen!
Heino Voß
 Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

- Estrich- und Trockenbauarbeiten
- Exklusivbäder
- Individuelle Mosaikarbeiten
- Komplett-Badsanierungen
- Modernisierungen

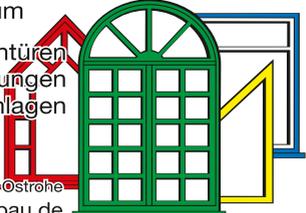
Renovierungen und Umbauten aus einer Hand!

Löken 2 · 25791 Linden
 Tel. (0 48 36) 84 79 · Fax (0 48 36) 99 54 69 · Mobil (01 70) 2 11 84 26
www.fliesenleger-voss.de

HARDER Glasbau GmbH

- Fenster und Türen aus: Kunststoff - Holz - Aluminium
- Wintergärten
- Rollläden
- Plissee
- Innentüren
- Überdachungen
- Sonnenschutzanlagen
- 24h Notdienst

Waldschlößchenstr. 156/Grundhof · Heide-Östrohe
 Tel. 0481-850540 · www.harder-glasbau.de



WÄSCHEREI JEBE
Heissmangel

Suchen Aushilfe
auf 450,- € Basis

Inh. Matthias Jebe
Gastronomie-Service - Tischdeckenverleih - Gardinen-Service - chemische Reinigung

Annahmestellen in ganz Dithmarschen

Schulstraße 16 - **25779 Hennstedt**
Telefon (04836) 1389 - Telefax (04836) 9954 89

WITTICH
MEDIENTECHNIK

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Besondere Tage
besonders ehren.
Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstag
Gerne auch telefonisch unter Tel. 039931/579-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / lightwavemedia

Sommer vorbei? Nimm's leicht!
Mit Actimel Erdbeere 0,1 % Fett

Die Tage werden kürzer, die Sonne hält sich bedeckt und der Körper ist träge. Ganz schön trübe Aussichten? Es gibt auch eine richtig gute Nachricht: Mit der neuen fettreduzierten Sorte Actimel Erdbeere 0,1 % gibt's echte Sommergefühle gleich zum Frühstück – dank leckerem Erdbeergeschmack und der wertvollen Vitamine D und B6.

Die sind wichtig für deine Gesundheit und Bausteine guter Ernährung. Außerdem tragen sie zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei. Und weil unseren gesundheitsbewussten Kunden der Fettgehalt ihrer Milchprodukte besonders wichtig ist*, stecken in der neuen Sorte Actimel Erdbeere nur 0,1 % Fett.

Nimm den Herbst leicht. Starte deinen Tag mit einem Obstsalat, einem kleinen Spaziergang und deinem neuen Guten-Morgen-Ritual: „Schütteln. Trinken. Wohlfühlen.“

Durch die besonderen L. Casei-Kulturen in Actimel Erdbeere 0,1 % wird sich die kalte Jahreshälfte ganz schnell warm anfühlen. Echter Sommer kommt eben von innen. Actimel Erdbeere 0,1 % – jetzt probieren!



*Quelle: Mintel-Studie „Trends & Innovations in Dairy“, Molkereikongress 2016/TNS Studie 2015, n = 120.

AMBULANTER PFLEGEDIENST TELLINGSTEDT

www.pflegedienst-tellingstedt.de
Teichstr. 1 | 25782 Tellingstedt
Fon: 04838 70 48 488

ZUHAUSE LIEBEVOLL UMSORGT

Weihnachtsbäume zur Dekoration für Innen und Außen

Tannengrün

für Grababdeckungen, Kränze und Gestecke
Familie Häger
Brandmoor 8, 25791 Linden, Tel (0 48 36) 4 57

Helper
in schweren Stunden

Bestattungsinstitut
Ramcke
fachgeprüfter Bestatter

- alle Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Organisation aller Termine u. Wünsche
- Trauerdrucksachen
- Bestattungsvorsorge

24 Stunden für Sie da !
Telefon : 04838 - 1376

Kirchspielbezirke :
Tellingstedt - Delve - Pahlen - Heide
Weddingstedt - Nordhastedt - Albersdorf

nach Iso-Norm zertifiziert

Aufwärts mit Kumho
Winter-Testfahrt mit Jeep Renegade

Der Kumho I'ZEN RV KC15 Winterreifen und die Skihalle Neuss sind Vorbote der anrückenden kalten Jahreszeit. Kumho und Jeep haben die Wintertauglichkeit schon mal auf die Probe gestellt, auf Schnee im Oktober.

Wie das geht? Der TV-Anwalt Christopher Posch wurde beauftragt das Fahrzeug eine gefrorene Skipiste in der Skihalle Neuss hinauf zu manövrieren. Das Ergebnis: bravurös. Auf dem Qualitäts-Winterreifen wurde die Fahrt auf der geschlossenen Schneedecke zum Kinderspiel. Dank seiner Laufflächenmischung verhärtete das Gummi des Reifens auch bei nordischen -3°Celsius auf der Piste nicht und blieb bei der Fahrt so flexibel und griffig, dass die Reifen sich optimal in der Oberfläche verzahnen konnten.

„Der Grip war hervorragend“, so Christopher Posch. „Ich habe mir in keinem Moment Sorgen darum gemacht, dass der Jeep zu rutschen beginnt. Bei der Steigung ist das gewiss keine Selbstverständlichkeit.“



Die Faustformel für Winterbereifung lautet: Oktober bis Ostern. Rechtlich verbindlich ist dieser Zeitraum jedoch nicht.

Das kann der TV-Anwalt nur bestätigen: „Tatsächlich gibt es keinen konkreten Zeitraum, für den Winterreifen gesetzlich vorgeschrieben sind. Allerdings muss die Bereifung den tatsächlichen Straßenverhältnissen angepasst sein. Wer also bei plötzlich auftretender Glätte noch mit Sommerreifen unterwegs ist, riskiert ein empfindliches Bußgeld und einen Punkt in Flensburg. Auch wenn sich das der eine oder andere nach den letzten milden Wintern nicht vorstellen kann.“

16. Blickpunktmesse



ÄLTER, BUNTER, MÜNTERER

DRK-Kreisverband Dithmarschen e.V.  **Deutsches Rotes Kreuz**

Lange gut leben. In Dithmarschen.

- Beratung
- Ambulante Betreuung und Pflege
- Notruf und Assistenzsysteme
- Menü-Service
- Tagespflege
- Ambulante Betreuungsgruppen Demenz
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Stationäre Pflege

Kostenlose Beratung. Rund um die Uhr. 08000 365 000



Zum 16. Mal findet am Sonntag, 30. Oktober 2016 die beliebte Blickpunktmesse vom Gewerbeverein Altes Amt Hennstedt in der Sporthalle „Norderhamme“ statt. Die weit über die Landesgrenze hinaus bekannte Messe öffnet um 10 Uhr die Tore und gegen 17 Uhr endet diese mit einer großen Tombola. 27 regionale Aussteller aus Handel, Handwerk und Gewerbe präsentieren sich an diesem Tag. In der Halle sowie auf dem Freigelände erleben die Besucher vielfältige Messestände. Auch an die kleinen Gäste wurde gedacht. In diesem Jahr ganz neu dabei, die drei neuen Mitglieder des Gewerbevereins: Melanie Kühl von der Itzehoer Versicherung, die mit einem Gewinnspiel und als Hauptpreis mit einer Reise lockt, Friseurin Kathrin Schmidt zeigt festliche Frisuren und gibt Schminktipp sowie die Eider-Apotheke von Hans-Uwe Hass bietet Glücksradfahren und eine



Eiderland Bäckerei

...Qualität die abhebt!

Wir verwöhnen Sie mit Torten und Kaffeespezialitäten auf dem Blickpunkt in Hennstedt am 30. Oktober 2016

Klever Weg 24-26 - 25779 Hennstedt Tel. 04836/1343



Peters Partyservice

Hauptstraße 13 - 25791 Linden
Tel. (04836) 638 - Fax 622
www.peters-partyservice.de

Genießen Sie unseren Meisterkoch-Service für Feste, Feiern, Jubiläen, Konfirmationen, Hochzeiten und alle Veranstaltungen, wo Sie sich um die Gäste, aber nicht um die Küche kümmern wollen.

Besuchen Sie uns auf der Blickpunktmesse am Sonntag, 30. Oktober 2016!

Wir präsentieren auf der Blickpunktmesse 2016:
7 verschiedene **Fruchtessige** aus Schleswig-Holstein
Kürbiskernöl und Pesto aus Feldkirchen/Steiermark



Hof Fangmeier

Wir würden uns freuen, Sie in diesem Jahr auf dem Blickpunkt in Hennstedt an unserem Messestand begrüßen zu dürfen.

Für ihren Terminkalender:
Adventsausstellung am 18. 19. u. 20. November in unserem Laden!
Hauptstr. 6 - 25791 Linden - Tel.: 04836/8114 oder 0172/1054541

**Dekoratives für die Herbstzeit
Grabschmuck für die Trauertage
ein kleiner Vorgeschmack auf Advent**



Heikes-Blumenstube

am 30. Oktober 2016
10.00 - 17.00 Uhr



Gesundheitsberatung, inclusive Blutdruckmessungen. Des Weiteren geben Handwerker Tipps und umfangreiche Informationen zum Hausbau und Renovierung und Versicherungen klären über ihre Dienstleistungen auf. Auch aktuelle Deko-Ideen für den Herbst und den Winter werden gezeigt – lassen Sie sich inspirieren. Für das leibliche Wohl sorgt Peter's Partyservice mit drei verschiedenen deftigen Gerichten und die Eiderland-Bäckerei versüßt die Gäste mit ihren leckeren Kuchenspezialitäten und Kaffee. Infomobile und eine Autoausstellung mit einigen Neuwagen sind auf dem Außen Gelände zu finden. Hinweistafeln im Ort sowie die Feuerwehr Hennstedt zeigen ausreichend Parkmöglichkeiten. Schauen auch Sie vorbei – denn die Blickpunktmesse in Hennstedt ist ein Treffpunkt für Jedermann!

Riecke und Theobald **mehr Leistung mehr Zukunft**
 SANITÄR HEIZUNG KLIMA **RT**
 Schulstraße 20 Tel. 04836 - 541
 25779 Hennstedt www.rt-shk.de



EU Alle namhaften Automarken erhältlich
NEUWAGEN
 jetzt kaufen und bis zu **35% sparen!**
AUTOHANDEL STOTZEM
 Inh. Anika Stotzem
 Meldorfer Straße 196 · 25746 Heide
 Tel. 0481-7876140-0

Schornsteinfegerbetrieb Erik Thomsen
 Schornsteinfegerbetrieb
Erik Thomsen
 Energiepässe, Kaminöfen, Schornsteinbau, Schornsteinfegarbeiten, Kernbohrungen, Rauchmelder
Auch wir sind dabei!
Blickpunkt Hennstedt - 30. 10. 2016
 Siedlerstraße 22 - **25779 Hennstedt**
 Tel. (04836) 99 68 13

FAHRSCHULE Kühlike
 Sportboot • PKW • LKW
 Trecker • Bus • Roller
 Mofa • Motorrad
 Sandra & Thomas Kühlike Hennstedt / Tellingstedt / Nordhastedt
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Tel. 04836 - 9965652 • Mobil 0152 - 33538806
www.fahrschule-kühlke.de
 Besuchen Sie unseren Stand auf der Blickpunktmesse!

WULFF
 KOMFORTMATRATZEN
 Wir bieten 20% Sonderrabatt für Messebesucher*
DER BLICKPUNKT HENNSTEDT 2016
Gutscheine am Messestand erhältlich!
 * Das Angebot gilt ausschließlich am 30.10.2016 in Form eines persönlich abzuholenden Gutscheins. Der Rabatt gilt nur auf Matratzen und Kissen.
 25779 FEDDERINGEN - HENNSTEDTER STR. 3 / 25746 HEIDE - SÜDERSTABE 13
 TELEFON 04836 - 99 641 - 0 WWW.WULFF-MATRATZEN.DE

16. Blickpunktmesse



- Anzeige -

Aussteller 2016

1. Wulff Med Tec - Matratzen
2. Sparkasse Hennstedt Wesselburen
3. Heikes Blumenstube - Hofladen Fangmeier
4. Pflege Daheim Fedderingen
5. Physio Aktiv Koschull
6. Raiffeisenbank Hennstedt
7. Haus am Mühlenberg
8. Dennis Friederichs - Eismann
9. Eider Apotheke - Uwe Hass
10. Fahrschule Kühlke
11. Provinzial Versicherungen
12. Itzehoer Versicherungen
13. Konditorei Biggi Hadenfeldt
14. Eiderlandbäckerei - Henning Laabsch
15. LS Küchenmontagen Schmak
16. Elektro Schallhorn
17. Peter's Partyservice Linden
18. Erik Thomsen - Schornsteinfeger
19. DRK
20. S&H Reinigung
21. De Friseur Kathrin Schmidt
22. Dachdeckerei Thorsten Eggers
23. Mirco Eggers - Heizungsbau
24. Andreas Päsold - Fahrschule
25. Riecke und Theobald - Sanitär Heizung Klima
26. Autohandel Stotzem

EINFACH. SICHER. EFFEKTIV.

FIT IN 35 MINUTEN.

ERLEBEN SIE DEN

MILON GESUNDHEITZIRKEL

UND DIE OPTIMALE BETREUUNG DURCH IHREN

PHYSIOTHERAPEUTEN FÜR:

- MEHR VITALITÄT
- MEHR SCHMERZFREIHEIT
- MEHR WOHLBEFINDEN

STARTEN SIE JETZT IN EINE GESUNDE ZUKUNFT!

Gesundheitszentrum Koschull

Rolfsstrasse 3 • 25779 Hennstedt

Telefon: +49 (0) 48 36 89 17

www.physio-aktiv-koschull.de



Dachdeckerei Thorsten Eggers
Dachdeckermeister

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen auf dem Blickpunkt, auch über alle anderen Fragen rund um **Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.**

25791 Barkenholm · Tel./Fax (04836) 327 · www.dachdeckerei-eggers.de

Elektro-Schallhorn Info: Ingo Schallhorn

25779 Hennstedt
Klewer Weg 24 - 26
Tel. 04836/629
E-Mail: elektro-schallhorn@t-online.de
Internet: www.elektro-schallhorn.de

25746 Heide
Süderstraße 17
Tel. 0481 - 7876236

Wir sind dabei - Blickpunktmesse am Sonntag, 30. Oktober 2016!

Es ist ein guter alter Brauch: Wo repariert wird, kauft man auch!

Alle Sicherheit für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Wir sind auch dabei!
Besuchen Sie uns an unserem Stand.

Jens Peters e.K.
Kirchenstraße 11, 25779 Hennstedt
Tel. 04836/9850, hennstedt@provinzial.de

Wilhelmstraße 58, 25774 Lunden
Tel. 04882/1505, hennstedt@provinzial.de

am 30. Oktober 2016
10.00 - 17.00 Uhr



Besuchen Sie uns auf der Blickpunktmesse!

Wir freuen uns auf SIE!


Susanne Engler


Sebastian Lipp


Sarah Sternberg

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Ihr Hennstedter Team: **Wir machen den Weg frei.**

☎ 04836 99608-340
www.RB-Hei.de



Raiffeisenbank eG Heide
Die Bank der Region
freundlich, fair & zuverlässig

Auch wir sind dabei!



SundH Gebäudereinigung, Inh. Bianca Schult-Völz
0160 - 91 67 22 17 www.sundhreinigung.com

A. Löbkens & G. Lemke
ambulante Pflege Daheim
Ferdinand-Neelsen Str. 1
25779 Fedderingen
Tel. 0 48 36 / 86 1416 - Fax 0 48 36 / 86 15 81
Vertrauen ist der Weg zu einer guten und fürsorglichen Pflege!
Unsere Leistungen:
Häusliche Krankenpflege
Ausführung ärztlicher Verordnungen
Beratung und Pflegeleistungen der Pflegeversicherung
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern! Rund um die Uhr!

Besuchen Sie unseren Stand auf dem Blickpunkt in Hennstedt, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Träume wagen!



Liebe Blickpunkt-Besucher,
schauen Sie bei uns vorbei. Mein Team und ich freuen uns auf Sie!

Ihr Marcus Schmidt,
Abteilungsleiter Privatkunden



Ausbildung & Fahrschule Heide - Hennstedt
! Schon heute an morgen denken !
Dienstag und Mittwoch 19.00 Uhr in Hennstedt
Fedderinger Straße 12
(neben Claus Carstens – ital. Motorräder)

Besuchen Sie uns auf der Blickpunktmesse in Hennstedt!

Montag 9.00 Uhr – 11.00 Uhr und 18.30 Uhr in Heide
Waldschlößchenstraße 95
(neben Netto - gegenüber der Trabrennbahn)

Tel. 017646529202 - Tel. 04836 8260
Andreas Päsold & Wolfgang Jaster
freuen sich auf Ihren Besuch.

LSK Küchen & Montagen
Küchen sind unser Leben!

- ★ fachkundige Beratung durch langjährige Erfahrung
- ★ Milimetergenaue 3D-Computerplanung
- ★ fachgerechte Lieferung und Montage
- ★ Organisation aller Umbauarbeiten aus einer Hand
- ★ Modernisierung vorhandener Küchen vom Griff und Schanier über Beleuchtung und Mülleimer bis hin zum Arbeitsplatten- und Einbaugerätetausch

Wir freuen uns auf Ihren Messebesuch!

kostenlose Termine auch vor Ort unter

04836-2152602
01523-4150844
info@ls-kuechenmontagen.de

A bis Z Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Hier finden Sie den richtigen Ansprechpartner!

Dörplinger Krog GmbH

am 11. November 2016 um 19.00 Uhr

Martinsgans - Essen

anschließend Tanz bis 1.00 Uhr

am 20. November 2016 um 11.00 Uhr

Brunch - Buffet

kalt - warm mit Nachttisch

Anmeldung bitte unter

Tel. (0 48 03) 3 65



Lindenhof 1887
 „Wild auf Wild“ – Wildbuffet
 19. November 2016
 19.00 Uhr
 27,00 € pro Person
 Friedrichstraße 39 · 25774 Lunden
 Telefon (04882) 4 07 · www.lindenhof1887.de

Wir haben die Top-Angebote!



Sie haben die Auswahl!

TH. Witte
 Land- & Baumaschinen
 Lieber gleich zu Witte!
 www.Witte-Hemme.de
Werkstatt: in **Büro:**
 Dorfstraße 60a 25774 Sumpferpelweg 10
 Tel.: 04837/252 Hemme Tel.: 04837/549

Rentnerin sucht ab 2017
 Wohnung in Hennstedt TI. (0 48 36) 93 18

Hennstedter Eck Pizza

Lieferservice
www.hennstedter-eck.de
 Tel. 04836 - 99 67 355 o. 344
 Heiderstraße 2 · 25779 Hennstedt

Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Donnerstag: 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr
 Freitag bis Sonntag: 17:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Lieferservice ab 17.00 Uhr

- Pizza**
- Pizzabrötchen**
- Pasta**
- Calzone**
- Croques**
- Burger**
- Fleischgerichte**
- Gefüllte Fladenbrote**
- Gyros**
- Reisgerichte**
- Gratin**
- Salate**

www.wittich.de



Cafe Erlenhof
 Lundenerkoog - 25774 Lehe - Tel.: 04882/5084
 E-Mail: cafe-erlenhof-lehe@web.de

Liebe Gäste! Von November 2016 bis Februar 2017 ist unser **Café** täglich außer Mo. - Mi. von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet, vom 23. 12. 2016 bis 7. 01. 2017 geschlossen.

Die Herberge und das Gästehaus bleibt ganzjährig geöffnet!
 Neu in unserem Haus: 2 antike selbstspielende Musikinstrumente sorgen für einen gemütlichen, informativen und unterhaltsamen Aufenthalt bei uns. Wie gewohnt servieren wir leckere, selbstgebackene Kuchen und Torten sowie ab November unseren beliebten Kochkäse mit eingelegten Zwiebeln und Apfelwein, hierzu bitte anmelden! Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Euer: Tommy und Frank



Helfer
 in schweren Stunden



Bestattungen V. Manthey

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd- & Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Waldbestattungen

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 04803.13 99
 Mobil 0160.90 24 82 69
 Pahlen · Delve · Tellingstedt · Hennstedt